

Stadt Steckborn



Botschaft zur Urnenabstimmung

vom Sonntag, 27. Juni 2021



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Jahresbericht der Stadt Steckborn	3–11
Bericht Geschäftsprüfungskommission.....	12–13
Bericht der Rechnungsprüfungskommission.....	14
Jahresrechnung 2020	
▪ Erläuterungen zur Jahresrechnung 2020.....	15
▪ Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stadtrat	16
▪ Antrag des Stadtrates über die Gewinnverwendung	16
▪ Schlussabrechnungen über diverse Investitions-Objektkredite	17–19
▪ Bilanz	20
▪ Geldflussrechnung.....	21
▪ Erfolgsrechnung – Gestufter Erfolgsausweis Gemeinde + Spezialfinanzierungen.....	22–23
▪ Erfolgsrechnung – Gestufter Erfolgsausweis – Zusammenzug n. Sachgruppen....	24
▪ Erfolgsrechnung – Graphische Darstellung Aufwand / Ertrag	25–26
▪ Erfolgsrechnung – Zusammenzug nach Funktionen	27
▪ Erfolgsrechnung – Kurzfassung nach Funktionaler Gliederung	28–38
▪ Investitionsrechnung – Zusammenzug nach Funktionen	39
▪ Investitionsrechnung – Zusammenzug nach Sachgruppen.....	40
▪ Investitionsrechnung – nach Funktionen (Detailangaben pro Kredit).....	41–45
▪ Anhang:	
- Anlagenspiegel des Finanzvermögens	47
- Anlagenspiegel des Verwaltungsvermögens.....	48–49
- Eigenkapitalnachweis	50–51
- Rückstellungsspiegel	52–53
- Finanzierungsnachweis	54–55
- Finanzkennzahlen.....	56–59
Stiftung Hausmann – Jahresrechnung 2020	60–62
Stiftung Ortsbild – Jahresrechnung 2020	63–65
Stiftung Turmhof – Jahresrechnung 2020	65
Einbürgerungsgesuche – Erteilung des Gemeindebürgerrechts	66–68

Detaillierte Jahresrechnung auf www.steckborn.ch

In dieser Botschaft ist die Erfolgsrechnung in einer Kurzfassung präsentiert. Auf Wunsch können Sie die detaillierte Rechnung mit Einzelkonten bei der Stadtverwaltung beziehen. Ebenfalls ist die detaillierte Jahresrechnung auf der Website www.steckborn.ch abrufbar.

Stadtverwaltung, Seestrasse 123, 8266 Steckborn
stadtverwaltung@steckborn.ch, Telefon 058 346 20 00



Volksabstimmung anstelle Gemeindeversammlung

Liebe Steckbornerinnen und Steckborner

Aufgrund der COVID-19-Pandemie (Corona-Virus) hat sich der Stadtrat erneut entschlossen, eine Volksabstimmung anstelle einer Gemeindeversammlung durchzuführen. Der Entscheid des Stadtrates zur Durchführung einer Volksabstimmung stützt sich auf die Anordnung des Regierungsrates vom 31. März 2020, welcher verlängert wurde. Auf die Durchführung der Gemeindeversammlung am Mittwoch, 16. Juni 2021, wird deshalb verzichtet.

Wir hoffen, die nächste Gemeindeversammlung im Dezember 2021 im gewohnten Rahmen durchführen zu können um den wertvollen Austausch und das persönliche Gespräch wieder pflegen zu können.

Dennoch freut sich der Stadtrat über eine rege Stimmbeteiligung für die Abstimmung an der Urne vom 27. Juni 2021. Wir zählen auf Ihre Stimme!

Stadtrat Steckborn



Kommunale Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen

Kommunale Abstimmung vom 21. Juni 2020

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Steckborn haben die Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn klar genehmigt. 314 Stimmzettel wurden mit Ja eingelegt, 62 mit Nein und 10 leer. Die Stimmbeteiligung lag bei 17.1 Prozent.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Jahresrechnung nicht wie üblich durch die Gemeindeversammlung genehmigt, sondern eine Volksabstimmung durchgeführt.

Kommunale Wahlen vom 27. September

Ersatzwahl 1 Mitglied des Stadtrates - Beim ersten Wahlgang mit einer Stimmbeteiligung von 56.89 Prozent erreichte keiner der fünf Kandidierenden das absolute Mehr von 636 Stimmen. Kathrin Mancuso erzielte mit 412 Stimmen das beste Resultat. Jack Rietiker folgte ihr mit 271 Stimmen. Sandra Marolf erhielt 235 Stimmen. Judith Kern 194 Stimmen und Moritz Eggenberger kam auf 149 Stimmen. 10 Stimmen gingen an Vereinzelte. Am 25. Oktober 2020 kam es zum zweiten Wahlgang.

Kommunale Wahlen vom 25. Oktober

2. Wahlgang 1 Mitglied des Stadtrates - Kathrin Mancuso holt erneut die meisten Stimmen und gewinnt im zweiten Wahlgang. Mit 506 Stimmen setzte sie sich im zweiten Wahlgang gegen Jack Rietiker durch, der 332 Stimmen erhielt. Von 2349 Stimmberechtigten sind 903 Wahlzettel eingegangen. Die Stimmbeteiligung lag bei 38.44 Prozent.

AHV-Gemeindezweigstelle

Im Jahr 2020 wurden folgende Rentenauszahlungen für Steckborn vorgenommen:

▪ AHV-Renten:	Fr. 8'973'482	Vorjahr:	Fr. 8'610'917
▪ IV-Renten:	Fr. 1'193'426	Vorjahr:	Fr. 1'321'112
▪ Ergänzungsleistungen: (ohne IPV-Anteil)	Fr. 2'000'491	Vorjahr:	Fr. 1'976'450
▪ Krankheitskosten Leistungen:	Fr. 140'194	Vorjahr:	Fr. 148'284
▪ Hilflosen-Leistungen:	Fr. 290'981	Vorjahr:	Fr. 218'705

Anzahl Rentner per 1. Januar 2021:	AHV:	424	Vorjahr:	411
	IV:	68	Vorjahr:	70
	AHV-EL:	97	Vorjahr:	99
	IV-EL:	40	Vorjahr:	38
	HE-AHV:	24	Vorjahr:	19
	HE-IV:	9	Vorjahr:	9



Jahresbericht 2020 der Stadt Steckborn

Einwohnerzahlen

Wohnbevölkerung per 31.12.2020	3'828 Einwohner (Vorjahr 3'736)
davon	
Schweizerinnen und Schweizer	2'803 (1'454 weiblich, 1'349 männlich)
Ausländerinnen und Ausländer	1'025 (435 weiblich, 590 männlich)
Aufteilung der Wohnbevölkerung nach Konfessionen:	
Evangelisch	1'197 Einwohner
Katholisch	1'094 Einwohner
Andere oder ohne Konfession	1'537 Einwohner

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt hatte im vergangenen Jahr 46 Todesfälle zu bearbeiten, wovon 35 einheimische Personen. Von den 35 Personen sind 19 Personen im Heim, 11 Personen zu Hause und 5 Personen im Spital verstorben.

Auf dem Friedhof haben im vergangenen Jahr insgesamt 21 Beisetzungen (Vorjahr 26) stattgefunden:

- 1 Erdbestattung
- 13 Urnengemeinschaftsgrab
- 4 Urnenwand
- 1 Grab der Einsamen
- 2 Beisetzung zum vorverstorbenen Ehepartner

Steueramt

Der Veranlagungsstand 2019 liegt im kantonalen Schnitt.

Die Steuerbezugsliste per 31.12.2020 umfasst 2'863 Natürliche Personen (Vorjahr 3'096). Zudem sind 496 (Vorjahr 464) Quellensteuer-Pflichtige am Register, welche mit 252 (Vorjahr 265) Betrieben abgerechnet wurden.

Steuerertrag	2020		2019	
	Steuerfuss	Steuerertrag Fr.	Steuerfuss	Steuerertrag Fr.
Körperschaften				
Staat Thurgau	117%	10'714'907.92	117%	10'142'859.20
Politische Gemeinde	60%	5'571'389.89	60%	5'277'044.34
Primarschulgemeinde	47%	4'171'295.42	45%	3'933'882.39
Oberstufenschulgemeinde	30%	2'936'778.20	32%	2'798'874.82
Evang. Kirchgemeinde	21%	652'444.57	24%	752'894.28
Kath. Kirchgemeinde	21%	491'476.35	21%	507'552.24
Feuerwehersatzabgaben		252'621.66		242'007.26



Feuerschutz

Im Jahr 2020 wurde die Stützpunkfeuerwehr Steckborn insgesamt zu 37 Einsätzen gerufen. Die markante Zunahme zum Vorjahr war bedingt durch mehrere Fehlalarme von Brandmeldeanlagen und 16 Einsätzen zur Wespennestbekämpfung. Glücklicherweise wurde die Feuerwehr von grösseren Ereignissen verschont.

Dafür beschäftigt die Stützpunkfeuerwehr seit März bis heute die besondere Lage durch das Covid-19, was uns im Übungs- und Ausbildungsalltag sowie im Einsatzvorgehen stark beeinträchtigt. So musste im ersten Lockdown von Mitte März bis Ende Juli der Übungsbetrieb komplett eingestellt werden. Trotz des Übungsausfalls konnte bis Ende Jahr gut 70% der Ausbildung nachgeholt und absolviert werden.

Leider konnten aus diesem Grund auch bei weitem nicht alle kantonalen oder ostschweizerischen Kurse durchgeführt werden und mussten um ein Jahr verschoben werden. Einige wenige Kameraden hatten aber Glück und konnten an Kursen teilnehmen. So zum Beispiel Stephan Marty am Kommandanten Grundkurs sowie Tobias Gasser und Philippe Wenger am Offiziers Kurs 3. Keven Bürcher hat mit Erfolg das Instruktoren-Auswahlverfahren absolviert und wurde zum Feuerwehr-Instruktor brevetiert.

Der Schlussabend 2020 fiel leider auch dem Covid19 zum Opfer und musste abgesagt werden. Beförderungen gab es in diesem Jahr keine. Somit besteht unser aktueller Mannschaftsbestand aus 16 Offizieren, 22 Unteroffizieren und 60 AdF, was einem Gesamtbestand von 98 AdF ergibt.

Erfreulicherweise verlief trotz der aktuellen Lage die Ersatzbeschaffung des Ford Transit termingerecht. Im Oktober konnte das neue Mannschaftstransport und Zugfahrzeug MAN Lago 7 von der Firma Rosenbauer ausgeliefert werden.

Soziale Dienste

Im Frühling 2020 zeichnete sich ab, dass die Sozialen Dienste Steckborn die Zuständigkeit für das KVG-Case-Management der drei Gemeinden Eschenz, Steckborn und Wagenhausen übernehmen werden. Im Juni 2020 fanden erste Gespräche mit der Gemeinde Ermatingen betreffend Zusammenarbeit bei den Sozialen Diensten statt. Im Zuge dieser Änderungen wurde der Zusammenarbeitsvertrag für die Sozialen Dienste der vier Gemeinden Ermatingen, Eschenz, Steckborn und Wagenhausen neu aufgesetzt und im September unterzeichnet. Die operative Umsetzung des KVG-Case-Managements und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ermatingen begannen per 01.01.2021.

Fallzahlen

In den präventiven Bereichen wie Sozialberatung und Einkommensverwaltung hielt der Trend des Vorjahres an. Beide Bereiche verzeichneten eine leichte Zunahme, ebenso bei der Inkassohilfe von Unterhaltszahlungen. Demgegenüber nahm die Fallzahl bei der Sozialhilfe und der Alimentenbevorschussung leicht ab. Über das gesamte Kalenderjahr betrachtet, wurde für Einwohner von Steckborn in 58 Fällen mit insgesamt 67 unterstützten Personen Sozialhilfe bezahlt. Per Stichtag Ende des Jahres traf dies in 36 Fällen mit 41 unterstützten Personen zu. Im Vorjahr waren es über das gesamte Kalenderjahr 56 Fälle mit 73 unterstützten Personen bzw. per Stichtag Ende Jahr 41 Fälle mit 54 unterstützten Personen. 2020 wurden zehn Sozialhilfeanträge geprüft, bei denen kein Anspruch bestand oder direkt eine vorgelagerte Sozialversicherung geltend gemacht werden konnte. Ende Jahr wurden in sechs Fällen Alimente bevorschusst, nur noch halb so viele wie Ende 2019. In der Arbeitsintegration nahmen durchschnittlich 8,3 Personen pro Arbeitstag teil. Die Anzahl Beistandschaften nahm 2020 erneut zu. Per Stichtag Ende des Jahres wurden für alle neun Partnergemeinden 230 Mandate geführt, das sind 18 mehr als im Vorjahr. Für 53 von den 230



Jahresbericht 2020 der Stadt Steckborn

Mandaten waren Privatbeistände zuständig. Die verbleibenden 177 Mandate wurden von der Berufsbeistandschaft geführt, davon waren 65 Kinder und 112 Erwachsene. Für 50 Einwohner von Steckborn wurde Ende Jahr ein Kindes- oder Erwachsenenschutzmandat geführt.

Die Auswirkungen im Zusammenhang mit den Corona-Massnahmen waren bei der sozialpädagogischen Familienbegleitung festzustellen, ansonsten wirkten sich diese noch nicht auf die Fallzahlen aus.

Finanzen

Auswirkungen der Corona-Massnahmen waren in 2020 finanziell noch nicht zu spüren. Es kann davon ausgegangen werden, dass sich dies etwa ab Ende 2021 auf die Sozialhilfekosten auswirken wird. Die Sozialhilfe weist auf dem Konto 5720 einen Nettoaufwand von Fr. 394'135.70 aus. Dieser Betrag liegt deutlich unter den budgetierten Kosten, jedoch höher als im Vorjahr, welches den tiefsten Nettoaufwand der letzten Jahre auswies. Die Gründe für die tieferen Kosten liegen einerseits im unerwarteten Abschluss einer teuren Finanzierung einer Kindesschutzmassnahme wie auch in der erfolgreichen Stellenvermittlung von mehreren Sozialhilfebeziehenden sowie der Geltendmachung von vorgelagerten Sozialversicherungsleistungen. Im Asylwesen (5730) fielen die Ausgaben deutlich geringer aus, weil die Asylsuchenden beruflich rasch integriert werden konnten und ein Erwerbseinkommen erzielten. Gleichzeitig konnten weiterhin Bundesgelder geltend gemacht werden, sodass ein Überschuss von Fr. 95'032.37 erzielt wurde. Die Alimentenhilfe (5430) verzeichnet wie in den Vorjahren ein hervorragendes Resultat mit einem Überschuss von Fr. 17'498.19.

Schlichtungsbehörde in Mietsachen Steckborn-Berlingen

Das vergangene Jahr war auch für die Schlichtungsstelle sehr speziell. Trafen doch während des Lockdowns sieben Schlichtungsgesuche ein. Durch die besonderen Bestimmungen des Bundesrates durften eine zeitlang keine Verhandlungen mehr stattfinden. Anfangs Juni fanden dann die Verhandlungen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften im kath. Pfarrsaal statt, welcher uns freundlicher Weise zur Verfügung gestellt wurde. Von den sieben Eingaben konnten zwei Einigungen mit den Parteien erzielt werden, zwei Parteien wurden eine Klagebewilligung für den Gang an das Bezirksgericht ausgestellt, zwei Parteien haben das Gesuch zurückgezogen und eine Partei ist nicht erschienen. Zwischen Weihnachten und Silvester erreichten uns noch zwei Gesuche, welche nun im Neuen Jahr behandelt werden.

Bauverwaltung

Private Bautätigkeit

Im vergangene Jahr hat die Baukommission insgesamt 50 Baugesuche bearbeitet, wovon 31 bewilligt wurden.

Personelle Veränderungen

Eine einschneidende Veränderung hat mit der Frühpensionierung des langjährigen Bauverwalters im Oktober 2020 stattgefunden. Nach über 30 Jahren hat Egon Eggmann die Leitung der Bauverwaltung abgegeben. Der Stadtrat möchte sich auf diesem Weg herzlich bei Egon Eggmann für sein jahrelanges Engagement bedanken.

Leider waren die Wochen nach dem Abschied von Egon Eggmann von einem weiteren personellen Wechsel geprägt, so dass nun Frau Corinne Frei seit Januar 2021 die Bauverwaltung ad interim leitet.



Jahresbericht 2020 der Stadt Steckborn

Ortsplanung

Die Ortsplanungskommission konnte die Auswertung der Vernehmlassung der Ortsplanungsrevision im vergangenen Jahr auf Grund der Corona-Pandemie nicht im gewünschten Tempo vorantreiben. Erst gegen Ende des Jahres wurde die Arbeit wieder aufgenommen und zur Zeit beschäftigt sich die Kommission mit dem kommunalen Richtplan, dem Baureglement und dem Zonenplan.

Abwasserbeseitigung

Betriebsdaten

2020 markiert das 50-jährige Jubiläum der ARA Steckborn. Leider konnte es nicht gebührend gefeiert werden.

Über das ganze Betriebsjahr wurden der Kläranlage insgesamt 421'780 m³ Schmutzwasser zugeführt. Dies entspricht einer durchschnittlichen Menge von rund 110 m³ (2019: 129 m³) pro angeschlossenen Einwohner (inkl. Salen-Reutenen). Gegenüber dem Vorjahr ist eine leichte Abnahme der Abwasserfracht zu verzeichnen, welche jedoch innerhalb der normalen Schwankungen liegt.

Zwischenzeitlich zeigen auch die Bemühungen der letzten Jahre zur Elimination von Fremdwasser und die Sanierung des Kanalisationsnetzes eine positive Wirkung. Dazu trägt bei, dass Neubauten heute mit Versickerungs- oder Retentionsanlagen ausgestattet werden.

Der Abwasserfracht wurde eine Frischschlammmenge von 1'789 m³ bzw. rund 55 Tonnen Trockensubstanz entzogen und der thermischen Verwertung zugeführt. Die landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm als Dünger ist seit Jahren nicht mehr zulässig.

Mit dem in den Faultürmen erzeugten Faulgas von 69'647 m³ wird ein Gasmotor betrieben, welcher insgesamt 81'681 kWh Strom erzeugte und damit etwa ein Drittel des Stromverbrauchs und über zwei Drittel des Wärmebedarfs für den Betrieb der ARA decken konnte. Der gesamte Betrieb der Abwasserreinigungsanlage erfolgte ohne nennenswerte Störungen.

Der Gesamtstromverbrauch der ARA Steckborn lag 2020 bei 232'255 kWh, wobei alleine der Betrieb der biologischen Stufe (Belüftungsbecken) einen Anteil von 150'574 kWh (ca. 65 %) verzeichnete. Durch die höhere Eigenstromproduktion konnte der Stromzukauf gegenüber den Vorjahren deutlich gesenkt werden. Die ARA Steckborn ist jedoch immer noch einer der grösseren Stromverbraucher in der Gemeinde.

Per Ende Jahr konnte die über zweijährige Erneuerung des Leitsystems und der damit verbundenen Umbauarbeiten abgeschlossen werden. Durch den zusätzlichen Einbau von zwei neuen Siebrechen beim Zulaufkanal konnte das unkontrollierte Ausschwemmen von Feststoffen in den See bei Starkniederschlägen nun eliminiert werden.

Das Amt für Umwelt des Kantons Thurgau als Aufsichtsbehörde überprüft die ARA Steckborn periodisch vor dem Hintergrund verschiedener Parameter, wie z.B. Abflusskonzentration und Reinigungseffekt. In der Gesamtbeurteilung wird der Anlage – wie in den vorangegangenen Jahren – ein stabiler Betrieb attestiert, welcher die Anforderungen sehr gut erfüllt.

Entwässerungsnetz

Mit der Unterstützung durch die Hunziker Betatech AG und die Holenstein Ingenieure AG wird zurzeit die generelle Entwässerungsplanung (GEP) erstellt, wobei die gesamte öffentliche Kanalisation mit den dazugehörigen Aussenwerken auf Funktion und Zustand überprüft wurden. Gestützt auf den erhobenen Ist-Zustand wird der Handlungsbedarf und die konkret erforderlichen



Jahresbericht 2020 der Stadt Steckborn

Massnahmen inkl. ihrer Prioritäten in Bezug auf die gesamte Siedlungsentwässerung und Abwasserentsorgung erarbeitet. Das GEP ist damit sowohl die Hauptgrundlage für einen nachhaltigen Gewässerschutz als auch für eine verlässliche Unterhalts- und Finanzplanung.

Das neue Pumpwerk auf dem Lindenareal wurde anfangs 2021 fertiggestellt und dem Betrieb übergeben. Die Schlussabrechnung des Investitionskredits wird mit der Rechnung 2021 erfolgen.

Weiterhin auf der Prioritätenliste der Abwasserentsorgung stehen die bereits erwähnten Bemühungen zur Elimination von Fremdwasser sowie die Sanierung des Kanalisationsnetzes und der Sonderbauwerke.

Für den reibungslosen Betrieb der ARA Steckborn ist seit Mitte 2019 der Klärmeister Roger Flum zuständig. Er kümmert sich mit grossem Engagement und viel Leidenschaft darum, dass unser Schmutzwasser wieder guten Gewissens in die Umwelt entlassen werden kann. Für seinen Einsatz gebührt ihm ein herzlicher Dank.

Wasserversorgung

Allgemeines

Das Wetter im Berichtsjahr 2020 reiht sich nicht an die vergangenen Jahre. Der Winter war ungewöhnlich warm und der Februar sehr regnerisch und stürmisch. Der Niederschlag kam erst im Frühjahr und Sommer, wenn die Vegetation das Wasser selber aufbraucht. Diese späten Niederschläge dringen nicht mehr in den Untergrund und können die Quellen nicht speisen.

Die Bereitstellung von Trinkwasser hat sich, zur grossen Erhöhung im vergangenen Jahr, wieder etwas reduziert. Trotzdem ist eine Steigerung der letzten drei Jahren zu verzeichnen.

Die Anlagen und der Betrieb liefen zeitweise im Hochsommer am Limit, aber ohne ernsthafte Probleme.

Ein freudiges Ereignis ist der Leitungsersatz in der Mühlhofstrasse. Diese Arbeiten starteten im Jahr 2018 im oberen Teil und wurden im Berichtsjahr im unteren Teil fortgesetzt. Durch den Bau neuer Wasserleitungen in den Gemeindestrassen hat sich das Leitungsnetz wieder etwas verjüngt, was sich auf die Anzahl der Leitungslecks positiv auswirken wird.

Keine aussergewöhnlichen Vorkommnisse sind in unserer Trinkwasserversorgung im 2020 zu verzeichnen.

Ein Anteil an Erneuerungen im Leitungsnetz, wie auch in der Wasseraufbereitung wurde ausgeführt. Dass ist ein Muss für eine Trinkwasserversorgung, die das wichtigste Lebensmittel an die Bevölkerung abgibt.

Das Trinkwasser ist von einwandfreier Qualität und die Wasserversorgung kann mit guten Zeugnissen aufwarten. Die meisten Beprobungen waren gut bis ausgezeichnet. Die PE Leitung in der Burggrabenstrasse verursacht uns schon über eine längere Zeit einen grösseren Aufwand um sie bakteriologisch einwandfrei halten zu können. Im Sommer wurde sie das erste Mal innen gereinigt. Seit dem Sommer 2007 liefert Steckborn Trinkwasser auf den Seerücken in ein Netz, das sich von Homburg bis Hüttwilen und Eschenz erstreckt. Die gelieferten Mengen schwanken stark. Grundsätzlich steigt der Bedarf jedoch kontinuierlich an und das Jahres-Minimum von 30'000 m3 Trinkwasser wurde jährlich überschritten und liegt seit ein paar Jahren über 100'000 m3. Im Berichtsjahr 2020 knapp 130'000 m3 Trinkwasser.

Gemäss den Vorgaben der Qualitätssicherung wurde unser Trinkwasser laufend durch das Wasserwerk selbst und durch unangemeldete Besuche des Kantonalen Laboratoriums untersucht. Die Wasserproben waren meist von guter bis ausgezeichneter Qualität.



Wasser-Leitungsnetz

Das Versorgungsnetz wurde im oberen östlichen Teil der Mühlhofstrasse- und nun im unteren westlichen Teil mit dem Einbau neuer Leitungen verbessert. Zusätzlich wurden einige neue Hauszuleitungen erstellt. Nun glänzt ein Teil der Wasserleitungen wieder in Top-Qualität. Leider verzögert sich der Leitungsbau in der Scheitingerstrasse noch immer.

Auch in anderen, sanierungsbedürftigen Gebieten gab es viele Leitungslecks, die meisten waren alterungsbedingt.

Leitungsbrüche

Alle 17 Lecks (7 auf privatem Grund) wurden vom Wasserwerk selbst geortet und in Beihilfe mit dem Bauamt repariert. Gründe für die Leitungsschäden sind zum Teil Setzungen im Untergrund, Punktaufleger oder Korrosion. Die Anzahl der Leitungsbrüche hat sich im Vergleich zu den Vorjahren wieder reduziert, sie sind im Vergleich zum 20-jährigen Schnitt etwas unter dem Mittel.

Das Leitungsnetz hat ein gewisses Alter und wird durch die Bautätigkeiten, speziell durch das Gewicht der Fahrzeuge, stärker belastet. Einige Strassenabschnitte, wie die Scheitingerstrasse, weisen überdurchschnittlich viele Leitungsbrüche auf. Ein Ersatz dieser Leitungen ist dringend notwendig und ist in Planung.

Im unteren Teil der Schützenhausstrasse verursachte ein starker Wasserleitungsbruch am 29. September 2018 einen erheblichen Schaden am Strassenkörper. Dieser Abschnitt musste neu erstellt werden und natürlich wurde auch die Wasserleitung ausgewechselt. Die Fortsetzung dieser Leitung bis in die Morgenstrasse, die Unterquerung der SBB Linie, war für 2019 geplant, konnte aber erst verspätet im Berichtsjahr ausgeführt werden.

Durch unsere systematische Hydranten- und Schieberkontrolle wurden auch undichte Hydranten und Schieber eruiert und repariert.

Quellfassungen

Gemäss Vorgaben der Qualitätssicherung (QS) werden die Quellfassungen periodisch kontrolliert und mögliche Unregelmässigkeiten protokolliert. Bedingt durch die damalige Trockenperiode im Jahr 2003 waren die Schüttungen bis 2011 immer noch tiefer als üblich und erholten sich nur sehr langsam. Seit 2012 war die Ergiebigkeit etwa auf dem Stand, wie vor der grossen Trockenperiode. Acht Jahre brauchte der Boden um die Wassersättigung wieder auf einen „normalen“ Stand zu bringen. Die letzten trockenen Winter seit 2018 reduzierten die Ergiebigkeit der Quellen wieder auf einen konstant tiefen Stand zurück. Noch verharrt das Niveau auf diesem tiefen Stand. Langanhaltende Winter-Niederschläge wären dringend nötig.

Dies zeigt uns sehr eindrücklich, wie fragil die Natur ist. Es war meist- und oft anhaltend zu trocken im Berichtsjahr. Grössere kurze Unwetter mit Sturm und starke Niederschlägen fetten in den letzten Jahren öfter über Steckborn hinweg. Solche Starkniederschläge wirken sich eher schlecht auf die Quellen aus.

Durch kurze und starke Niederschläge läuft das Regenwasser oberflächlich ab. Bei Rissbildung im Boden kann das eindringende Oberflächenwasser zu Verschmutzungen im Grundwasser führen, was aber durch die automatische Trübungsüberwachung sofort erkannt- und das verschmutzte Wasser verworfen wird und somit nicht in die Reservoirs gelangen kann.

Die Sanierungen der einzelnen Quellfassungen haben vor Jahren begonnen und eine Verbesserung ist erkennbar.

Reservoirs

Das Reservoir "Härdli" und das Reservoir "Brüchsel" erfüllen die technischen Anforderungen und entsprechen dem Stand der heutigen Technik.

Das neue Reservoir Obergrund erfüllt die gestellten Anforderungen vollauf und der Betrieb der Anlage läuft reibungslos.



Die Trinkwasserförderung vom Reservoir Brüchsel in die Wasserversorgung „Seerücken West“ und nach Homburg funktioniert einwandfrei. In den Trockenperioden fördern oft beide Pumpen konstant Wasser auf den Seerücken. Die Wasserversorgung „Seerücken West“ hat den Einbau einer dritten Pumpe auf eigenen Kosten organisiert, um im Sommer auf der sicheren Seite der Versorgung zu stehen.

Seewasserwerk

Die Wasseraufbereitung erfüllt die technischen Anforderungen. Der "Netzschutz", wurde vor einigen Jahren vom alten Javelsystem durch eine moderne und effizientere Chlordioxyd-Anlage ersetzt. Die neue Desinfektionsanlage läuft zuverlässig und bringt konstant gute Werte. Der Geschmack des Wassers hat sich dadurch verbessert, da sich das Chlordioxyd schnell verflüchtigt, im Gegensatz zum alten Javelsystem. Wir erhalten keine Reklamationen bezüglich Chlorgeschmack mehr.

Neu wird die Luft für die Ozonherstellung mit Oxylatoren hergestellt, der Vorteil liegt auch hier in der Hygiene. Auf diese Art kann keine Verkeimung durch die Aussenluft stattfinden.

Seit dem Sommer 2017 testen wir die Wasseraufbereitungstechnik ohne Beigabe von Flockungsmitteln. Die Resultate stimmen uns zuversichtlich. Es ist unser Erstreben, die Wasserqualität stetig zu überprüfen und zu verbessern. Je natürlicher das Wasser bleibt, desto besser ist dies für den Konsumenten.

Die Kompaktanlage wurde wieder teilweise in Betrieb genommen. Sie soll in Notlagen das Wasserwerk über kurze Zeit ersetzen können. Im Dezember hatte sie ihren grossen Auftritt und versorgte Steckborn über einen Monat lang. In dieser Zeit wurden die grossen Filterbecken saniert und mit neuem Filtermaterial gefüllt.

Die Ansaugleitung vom See zum Wasserwerk ist zunehmend mit Quagga Dreikantmuscheln zugewachsen. Die Planung für einen effizienten Schutz ist aufgegleist und muss dringend im kommenden Jahr in Angriff genommen werden.

Schlussbemerkungen

Qualitätssicherung ist oberstes Gebot in einer Trinkwasserversorgung. Dies wiederum bedeutet Aufwand und Investitionen, welche zur Werterhaltung einer einwandfreien und gut funktionierenden Infrastruktur beitragen. Mit dem QS-Management werden sämtliche Betriebsabläufe systematisch kontrolliert und dokumentiert, was eine grösstmögliche Sicherheit in Bezug auf die Trinkwasserqualität und die Versorgungssicherheit für den Konsumenten gewährleistet. Verschiedene Bauprojekte und Sanierungen, wie die Wiederinbetriebnahme der Kompaktanlage im Wasserwerk, oder eine neue Trinkwasserleitungen in der Mühlhofstrasse, garantieren auch in Zukunft die Sicherstellung unserer gut funktionierenden Wasserversorgung. Wichtig ist die dauernde Erneuerung unserer Anlagen, im Interesse der Werterhaltung.

Dank gebührt der Behörde für ihre Weitsicht und den Mitarbeitern des Wasserwerks und des Bauamtes für die Unterstützung zur Bereitstellung von genügend und einwandfreiem Trinkwasser.



Elektrizitätswerk der Stadt Steckborn

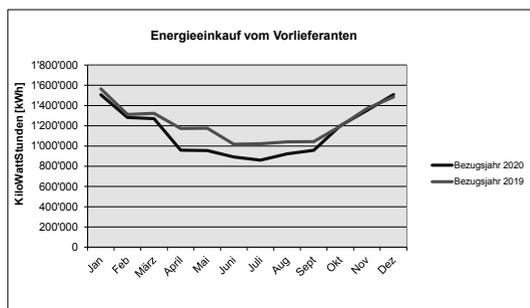
Ausbau- und Sanierungsarbeiten

Nebst den jährlichen Unterhaltsarbeiten sind im Jahr 2020 die Sanierungen der Mittelspannungsanlagen in den Trafostationen Schützengraben und Geissberg sowie die Sanierungen der Trafostation ARA aufgegleist worden.

Statistische Angaben zum EW Steckborn

Energieumsatz

Aus dem folgenden Diagramm ist der Energiebezug ersichtlich:

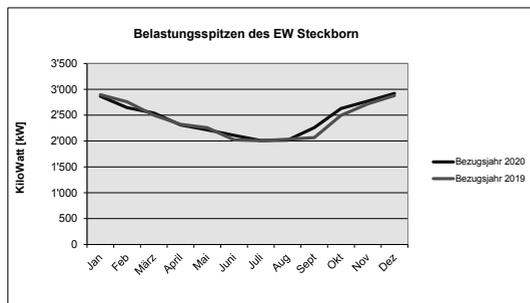


In den Sommermonaten kaufte das EW Steckborn wesentlich weniger Energie ein, als in den Wintermonaten. Ferienzeiten, nicht benötigte Heizenergie sowie die Energieproduktion der PV-Anlagen sind hierfür die Gründe.

Der Jahresenergieverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahresvergleich ca. 7.6 % gesunken.

Leistungsmaximum

Aus dem folgenden Diagramm sind die monatlichen Leistungsmaxima ersichtlich:



Die ersichtlichen Leistungsmaxima fallen hauptsächlich in der Mittagszeit zwischen 11.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 19.00 Uhr durch Kumulierung von Industrie, Gewerbe und Haushalt, sowie zwischen 22.00 und 23.00 Uhr durch die Warmwasseraufbereitung an.

Jahresnutzungsdauer

Die EW-Infrastruktur weist mit einer Jahresnutzungsdauer von 4'885 Stunden einen sehr guten Auslastungsgrad auf. Diese Kennzahl wird aus dem Jahresverbrauch in Kilowattstunden geteilt durch das höchste Leistungsmaximum errechnet. Der Wert gibt Aufschluss über den Lastverlauf und damit über einen gleichmässigen, kostenoptimierten Strombezug.



Jahresbericht 2020 der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Vorbemerkung

2020 war für den Stadtrat und die Stadtverwaltung ein schwieriges, aufwendiges und verlustreiches Jahr. Unterschiedliche Auffassungen im Dreieck Stadtpräsident, Stadtrat und Verwaltung über die Art der Geschäftsführung, Kompetenzen und Veränderungsbedarf beförderten eine Konfliktodynamik, die zu drei ungeplanten Rücktritten im Stadtrat sowie zahlreichen Kündigungen verdienter Mitarbeiter führten und schliesslich den Stadtpräsidenten Roman Pulfer dazu bewogen, seinen Rücktritt per 31. Mai 2021 einzureichen.

Auch für die Geschäftsprüfungskommission war das Jahr 2020 aussergewöhnlich. Sie stand oft vor der Frage, welche spezielle Rolle und Aufgaben sie in solch einer konfliktgeprägten Situation einnehmen soll und kann (s. Art. 40 GO: « Die GPK prüft die Abwicklung der Geschäfte [...] und ist Ombudsstelle. »). Eine Nachfrage bei der zuständigen kantonalen Stelle erbrachte wenig Klärung. Gesamthaft gesehen hat die GPK dem Stadtrat im Verlauf des Jahres eine Reihe von Anfragen und Anträgen gestellt, die zur Klärung von Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen in Stadtrat und Verwaltung verhelfen sollten.

Es muss hier angemerkt werden, dass die GPK 2020 selten zeitnah und umfassend über die Geschäfte des Stadtrates und seine Entscheide informiert wurde. Die Protokolle der Sitzungen des Stadtrates – traditionell die wichtigste Informationsquelle der GPK – wurden mit teils mehrmonatiger Verspätung an die GPK gesandt. Auch die Anfragen und Anträge der GPK beantwortete der Stadtrat 2020 nur verspätet und selten vollständig. Dies obwohl der Stadtpräsident im April 2020 zugesichert hatte, sich für eine schnelle Behandlung der Anfragen und Anträge der GPK einzusetzen.

Im Jahr 2020 traf sich die GPK zu zehn Sitzungen. Zusätzlich führte sie Anfang Juni Einzelgespräche mit den Mitgliedern des Stadtrates, dem Stadtpräsidenten und den vier Abteilungsleiter der Stadtverwaltung. Die Zusammenfassung dieser Gespräche, die Konfliktlinien und Lösungsansätze aufzeigte, wurde dem Stadtrat Ende Juni übergeben. Im November informierte die GPK die vier Ortsparteien über die prekäre Situation in Stadtrat und Verwaltung. Im Januar 2021 stellte die GPK dem Gesamtstadtrat (in neuer Besetzung) die Eckpunkte des vorliegenden Jahresberichts 2020 vor.

Thematische Übersicht der Anfragen und Anträge der GPK

Auftrags- und Beschaffungswesen

Wie in den Vorjahren hat sich die GPK mit Fragen und Auftragsvergaben im öffentlichen Beschaffungswesen befasst. Die wenigen Anfragen der GPK zu einzelnen Geschäften der Baukommission wurden ausreichend beantwortet.

Kompetenzverteilung

Die GPK hat den Stadtrat mehrmals aufgefordert, die Zuständigkeiten zwischen Stadtrat, Stadtpräsident und Verwaltung zu klären. Sie wies darauf hin, dass der Stadtpräsident laut Gemeindeordnung zwar eine führende Rolle innehat, dass es aber in der Verantwortung des gesamten Gremiums liegt, die Situation zu verbessern und die entsprechenden Entscheide zu treffen.

Ziele, Strategie und Planung

Die GPK beantragte, dass der Stadtrat eine strategische Planung (Legislativplan) sowie eine nachvollziehbare operative Planung erarbeiten soll.

Die GPK hat den Stadtrat darauf hingewiesen, dass der Überarbeitung von Gemeindeordnung und Verwaltungsreglement eine umfassende Organisationsanalyse (inkl. Stärken, Schwächen, Herausforderungen und Veränderungsbedarf) vorausgehen sollte. Erste – und nach Ansicht der



Jahresbericht 2020 der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

GPK durchaus brauchbare - Ansätze zu einer solchen hat der Stadtrat bei der Diskussion um das Projekt «Steckborn Plus» erarbeitet. Dieses wurde jedoch im September 2020 sistiert. Der Stadtpräsident war im Sommer 2019 mit dem Versprechen angetreten, die Stadtverwaltung zu reformieren und postulierte «erhebliche Ungereimtheiten und Mängel in der Verwaltung». Die GPK hat ihn mehrmals aufgefordert, diese Behauptung zu konkretisieren sowie Mängel und Lösungsansätze klar zu benennen. Sie erhielt keine umfassende und schlüssige Antwort auf diese Anfrage.

Gesamthaft muss die GPK feststellen, dass es der Stadtrat in den letzten zwei Jahren versäumt hat, die interne und öffentliche Diskussion zu Veränderungsbedarf und neuer Gemeindeordnung voranzubringen.

Personalmanagement und -rekrutierung

Die GPK wies den Stadtrat und den Stadtpräsidenten mehrmals darauf hin, dass der Umgang mit den Mitarbeitenden sich an zeitgemässen Führungsgrundsätzen zu orientieren habe. Dazu gehören u.a. das Pflegen einer offenen Kommunikation, dem Personal Sorge zu tragen, die Angestellten in Veränderungsprozesse einbeziehen, den Teamgeist fördern und ein kollegiales Verhältnis begünstigen.

Aus Stadtrat und Verwaltung erhielt die GPK Hinweise, dass das gegenseitige Vertrauen für eine zielorientierte und effektive Zusammenarbeit zunehmend gefährdet wären. Die GPK beantragte die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Stadtpräsident und Personal der Verwaltung zu verbessern.

Bereits im Juni 2020 hat die GPK den Stadtpräsidenten und den Stadtrat darauf hingewiesen, dass vermehrt Kündigungen von wertvollen Mitarbeitern zu erwarten wären, sollte sich die Situation nicht schnell und grundlegend verbessern. Zwar übergab der Stadtrat die Verantwortung fürs Personalmanagement Ende August an Stadtrat Micha Ruh. Doch auch sein engagierter Einsatz konnte die Verunsicherung des Personals nur beschränkt mindern.

Kommunikation

Die GPK hat den Stadtrat wiederholt darauf hingewiesen, dass die Information der Bevölkerung mangelhaft, beschönigend und teilweise widersprüchlich ist. Sie empfahl dem Stadtrat dringend die interne und externe Kommunikation zu verbessern.

Schlussbemerkung

Dieser Bericht wurde Anfang Mai 2021 dem Stadtrat und Roman Pulfer vorgelegt und erläutert. Die Reaktion des Stadtrates gibt der GPK Hoffnung auf eine verbesserte und offenere Zusammenarbeit.

Steckborn, 10. Mai 2021

Der Präsident

Markus Donatsch

Alain Gassmann

Martin Beck

Rudolf Gsell

Federico Weber



Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz) der Stadt Steckborn für das per 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Aufgrund der Vakanz des Finanzverwalters/Stadtschreibers haben wir zusätzlich zwei Zwischenrevisionen durchgeführt nebst der ordentlichen Schlussrevision am 03. + 04. Mai 2021.

Die Prüfungen erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach diese so zu planen und durchzuführen sind, dass wesentliche Fehlaußsagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden zeitnah umgesetzt oder wurden für zukünftige Abschlüsse zur Kenntnis genommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfungen eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bilden.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen. Der Bestand der Aktiven und Passiven ist richtig ausgewiesen.

Es ist uns ein Anliegen, allen beteiligten Personen für die geleistete Arbeit und die stets konstruktive Zusammenarbeit zu danken.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Steckborn, 04. Mai 2021

Rechnungsprüfungskommission Steckborn

Aleksandra Lindner
Präsidentin

Arta Idrizi

Sandra Marolf

Stefan Nufer



Jahresrechnung 2020 der Stadt Steckborn – Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung der Stadt Steckborn zeigt schwarze Zahlen. Der Abschluss des Jahres 2020 weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'730'002.42 aus. Im Budget war ein Gewinn in der Höhe von Fr. 20'000.00 vorgesehen. Die Besserstellung ist insbesondere auf Mehreinnahmen beim Steuerertrag, der Fürsorge sowie den Grundstückgewinnsteuern zurückzuführen. Auf der Aufwandseite konnten insbesondere im Bereich der Restfinanzierung und beim Bezug von Drittleistungen Kosten eingespart werden.

Im Bereich Steuererträge konnten rund 808'400 Franken mehr als geplant eingenommen werden. An Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen ist im Jahr 2020 der Betrag von 5,11 Mio. Franken eingegangen. Bei den Aufwandpositionen beträgt die Besserstellung gegenüber dem Budget insgesamt Fr. 570'438.03.

Die Steuerkraft pro Einwohner bei 100 % der einfachen Staatssteuer hat marginal von 2'322.-- auf 2'397.-- Franken zugenommen. Die Nettoschuld pro Einwohner hat von 1'870.-- Franken wieder abgenommen (Fr. 1'556.--). Weitere Kennzahlen befinden sich im Anhang zur Jahresrechnung.

Im Bereich der Gesundheit mussten rund 239'000.-- Franken weniger als geplant aufgewendet werden - insbesondere tiefere Kosten Pflegefinanzierung und Beiträge an die ambulante Krankenpflege. Der Bereich Soziale Sicherheit trägt mit knapp 469'000.-- Franken zur Ergebnisverbesserung gegenüber Budget bei. Insbesondere die Nettoaufwände für die wirtschaftliche Sozialhilfe und das Asylwesen lagen deutlich unter Budget.

Weitere positive Abweichungen sind insbesondere beim Unterhalt unserer Gemeindestrassen (rund Fr. 81'000.--), bei der Feuerwehr (rund Fr. 128'000.--) und bei den Kosten für die Parkanlagen und Wanderwege (Fr. 29'200.--) zu finden.

Der Bereich Verwaltung weist Mehrkosten von rund Fr. 81'700.-- aus, welche insbesondere aufgrund der erstmaligen Abgrenzung von Ferien und Überzeitsalden der Mitarbeiter hinweist.

Die Stadt Steckborn verfügt weiterhin über sehr gute Bestände an flüssigen Mitteln (rund 7,21 Mio. Franken). Die ständige Zahlungsbereitschaft ist somit jederzeit gewährleistet. Einziger Wehrmutstropfen ist dabei, dass das «viele Geld» nur bedingt auf dem Markt angelegt werden kann. Per Stichtag 31.12.2020 weist die Stadt Fr. 21'350'000.-- an langfristigen Fremdmitteln in der Bilanz aus.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist insgesamt Fr. 1'739'659.91 an Nettoinvestitionen aus. Neun Objektkredite können per 31.12.2020 abgeschlossen werden. Die Abrechnungen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.



Jahresrechnung 2020 der Stadt Steckborn – Genehmigung durch den Stadtrat und Antrag auf Gewinnverwendung

Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stadtrat

Der Stadtrat hat die Jahresrechnung 2020 an seiner Sitzung vom 23. April 2021 behandelt. Die Jahresrechnung der Stadt Steckborn sowie sämtliche Spezialfinanzierungen sind geprüft und für richtig befunden worden. Entsprechend hat der Stadtrat die Jahresrechnung genehmigt.

Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus (in CHF):

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	15'849'561.97
	Gesamtertrag	17'579'564.39
	Ertragsüberschuss	1'730'002.42
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	1'974'994.06
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	235'334.15
	Nettoinvestitionen	1'739'659.91
Bilanz	Bilanzsumme	37'197'826.60

Antrag des Stadtrates:

Der Stadtrat empfiehlt den Stimmberechtigten, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Antrag des Stadtrates zur Gewinnverwendung

Der Stadtrat schlägt den Stimmberechtigten vor, den Ertragsüberschuss von Fr. 1'730'002.42 wie folgt zu verwenden:

- Einlage in Vorfinanzierung "Neugestaltung Sportplatz" Fr. 1'000'000.00
- Einlage ins Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) Fr. 730'002.42

Die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre erhöhen sich aufgrund der vorgeschlagenen Zuweisung der Fr. 730'002.42 auf neu total Fr. 6'261'546.61 (= Stand Eigenkapital nach Gewinnverbuchung).

Antrag des Stadtrates:

Der Stadtrat Steckborn empfiehlt den Stimmberechtigten, der vorgeschlagenen Gewinnverwendung zuzustimmen.



Jahresrechnung 2020 der Stadt Steckborn – Abgeschlossene Kredite

Nachfolgend werden die Objektkredite, welche per 31.12.2020 abgeschlossen wurden, dem Souverän zur Kenntnis gebracht.

Abrechnung über Neubau WC-Anlage Hafen

Der Bruttokredit über Fr. 180'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 12.12.2018 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Bewilligter Bruttokredit	Fr. 180'000.00
Total Ausgaben	<u>Fr. 187'145.25</u>
Mehrkosten	<u>Fr. 7'145.25</u>

Beurteilung Investition

Pünktlich auf Saisonbeginn 2020 konnte die zentrale WC Anlage im neu erstellten Container gegenüber dem Hafemeisterbüro und Phönix Theater in Betrieb genommen werden.

Die Mehrkosten von 2.7% sind auf Unvorhergesehenes bei den Aushubarbeiten und den Werkleitungen zurückzuführen.

Abrechnung über Ersatz Fäkalienabsauganlage Hafen Feldbach

Der Bruttokredit über Fr. 71'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 05.12.2019 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Bewilligter Bruttokredit	Fr. 71'000.00
Total Ausgaben	<u>Fr. 71'146.16</u>
Mehrkosten	<u>Fr. 146.16</u>

Beurteilung Investition

Die neue Fäkalienabsauganlage im Hafen Feldbach konnte infolge Lieferschwierigkeiten erst Mitte Saison 2020 in Betrieb genommen werden. Die budgetierten Kosten liegen vollumfänglich im Kostenrahmen.

Abrechnung über Ersatz Meteorwasserkanal von Rodelstrasse bis Weiherstrasse

Der Bruttokredit über Fr. 70'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 05.12.2019 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Bewilligter Bruttokredit	Fr. 70'000.00
Total Ausgaben	<u>Fr. 64'517.73</u>
Minderkosten	<u>Fr. -5'482.27</u>

Beurteilung Investition

Die alte Meteorwasserleitung, welche unter den Parkplatz der Bernina (P4) verläuft, musste infolge kompletter Verkalkung durch ein neues, grösseres Ablaufrohr ersetzt werden. Der Kredit konnte im vorgegebenen Kostenrahmen abgerechnet werden.



Jahresrechnung 2020 der Stadt Steckborn – Abgeschlossene Kredite

Abrechnung über Neubau Gehweg Lindenweg

Der Bruttokredit über Fr. 110'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 05.12.2019 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Aufteilung in Kostenstellen	Budgetkredit	Total Ausgaben	Minderkosten
- Strassenbau	Fr. 85'000.00	Fr. 42'245.70	Fr. -42'754.30
- Elektrizitätsversorgung	Fr. <u>25'000.00</u>	Fr. <u>0.00</u>	Fr. <u>-25'000.00</u>
Total	Fr. 110'000.00	Fr. 42'245.70	Fr. -67'754.30

Beurteilung Investition

Die Minderausgaben resultieren aus einer gleichzeitigen Ausführung der Umgebungsarbeiten mit dem Neubau der WOBA Linde. Durch die Zusammenarbeit sind Minderkosten entstanden (z.B. Wegfall Abführen Aushubmaterial etc.), auch mussten die eingerechneten Reserven nicht gebraucht werden (keine Anpassungsarbeiten). Der bewilligte Kreditanteil EW für die Sanierung der Strassenbeleuchtung ist unter dem Strassenbau verbucht.

Abrechnung über den Projektierungskredit Techn. Erneuerung ARA

Der Bruttokredit über Fr. 210'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 12.12.2016 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Bewilligter Bruttokredit	Fr. 210'000.00
Total Ausgaben	Fr. <u>223'132.87</u>
Mehrkosten	Fr. <u>13'132.86</u>

Beurteilung Investition

Die Projektierung für die Erneuerung des Prozessleitsystems erwies sich als aufwändiger als angenommen. Die Mehrkosten sind auf einen höheren und detaillierteren Planungsaufwand zurückzuführen, welcher die positive Auswirkung hat, dass der Ausführungskredit "Technische Erneuerung ARA (EMSRL)" dafür um über 10% tiefer abgeschlossen werden kann. Gesamthaft betrachtet fallen die Kosten für die technische Erneuerung (EMSRL) erfreulich tiefer aus.

Abrechnung über die Ausführung der techn. Erneuerung ARA (EMSRL)

Der Bruttokredit über Fr. 1'200'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 05.12.2017 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Bewilligter Bruttokredit	Fr. 1'200'000.00
Total Ausgaben	Fr. <u>1'067'327.50</u>
Minderkosten	Fr. <u>-132'672.50</u>

Beurteilung Investition

Bei der Abwasserreinigungsanlage musste das in die Jahre gekommene Prozessleitsystem, bzw. die sogenannte EMSRL-Technik (Technik für Elektrisches Messen, Steuern und Regeln) ersetzt werden. Aufgrund der vertiefteren Projektierung konnten dafür in der Umsetzung massiv Einsparungen erzeugt werden, was sich bei den Unternehmerofferten niederschlug.



Jahresrechnung 2020 der Stadt Steckborn – Abgeschlossene Kredite

Abrechnung über Sanierung Zelgistrasse: Projektierung und Ausführung

Projektierung:

Der Bruttokredit über Fr. 50'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 05.12.2017 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Aufteilung in Kostenstellen	Budgetkredit	Total Ausgaben	Mehrkosten
- Strassenbau	Fr. 26'000.00	Fr. 26'153.80	Fr. 153.80
- Wasserversorgung	Fr. 10'000.00	Fr. 8'649.21	Fr. -1'350.79
- Abwasserentsorgung	Fr. 4'000.00	Fr. 7'339.18	Fr. 3'339.18
- Elektrizitätsversorgung	Fr. 10'000.00	Fr. 7'929.62	Fr. -2'070.38
Total	Fr. 50'000.00	Fr. 50'071.81	Fr. 71.81

Ausführung:

Der Bruttokredit über Fr. 1'080'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 12.12.2018 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Aufteilung in Kostenstellen	Budgetkredit	Total Ausgaben	Minderkosten
- Strassenbau	Fr. 480'000.00	Fr. 394'972.55	Fr. -85'027.45
- Wasserversorgung	Fr. 270'000.00	Fr. 180'878.50	Fr. -89'121.50
- Abwasserentsorgung	Fr. 155'000.00	Fr. 139'302.65	Fr. -15'697.35
- Elektrizitätsversorgung	Fr. 175'000.00	Fr. 175'026.10	Fr. 26.10
Total	Fr. 1'080'000.00	Fr. 890'179.80	Fr. -189'820.20

Beurteilung Investition

Allgemein profitierten sämtliche Werke sowie auch der Strassenbau der günstigen Unternehmerofferten. Beim Strassenbau konnten Teile des bestehenden Strassenkoffers wiederverwendet werden, zudem fielen die Kosten für die Beleuchtung deutlich geringer aus als budgetiert. Beim Elektrizitätswerk wurden im Zuge der Erneuerung der Hauswasseranschlüsse zusätzliche EW- Anschlüsse ersetzt, was sich bei den Kosten mit einer Punktlandung auswirkte.

Abrechnung über die Sanierung Filterbecken Seewasserwerk inkl. Ersatz Filter

Der Bruttokredit über Fr. 70'000.-- ist an der Gemeindeversammlung vom 05.12.2019 bewilligt worden.

Kostenkontrolle

Bewilligter Bruttokredit	Fr. 70'000.00
Total Ausgaben	Fr. 127'049.94
Mehrkosten	Fr. 57'049.94

Beurteilung Investition

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Filterbeckens ist auch die Auswechslung der Filteranlage (Aktivkohlefilter und Mehrschichtensandfilter) vorgesehen gewesen. Der Ersatz der Filteranlage wurde jedoch in der Erfolgsrechnung mit dem Betrag von CHF 81'000.00 budgetiert. Aufgrund der Betragshöhe (über Aktivierungsgrenze von CHF 50'000.--) ist die Filteranlage zwingend in der Investitionsrechnung zu verbuchen und nicht in der Erfolgsrechnung. Im Sinne der Einheit des Projekts ist darum die Sanierung des Filterbeckens wie auch der Ersatz der Filter in diesem Projekt verbucht und führt zu den Mehrausgaben in der Investitionsrechnung. Entsprechend wird in der Erfolgsrechnung unter dem Konto 7101.3149.00 die Aufwendungen um CHF 81'000.-- tiefer ausfallen.



Bilanz

Aktiven	31.12.2020	31.12.2019
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'335'441.85	3'179'287.20
101 Forderungen	4'601'049.56	4'686'788.31
102 Kurzfristige Geldanlagen	-	-
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	386'959.79	269'763.55
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	-	-
107 Finanzanlagen	1'659'539.20	1'728'307.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	8'451'686.06	8'451'686.06
Total Finanzvermögen	22'434'676.46	18'315'832.12
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	14'696'826.31	13'947'305.28
146 Investitionsbeiträge	66'323.83	69'482.11
Total Verwaltungsvermögen	14'763'150.14	14'016'787.39
Total Aktiven	37'197'826.60	32'332'619.51
Passiven	31.12.2020	31.12.2019
200 Laufende Verbindlichkeiten	5'519'297.93	4'730'021.00
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	921'615.00	800'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	278'793.91	202'154.75
2050 Kurzfristige Rückstellungen Personal	213'000.00	-
2050 Kurzfristige Rückstellungen Unterhalt Gebäude FV	100'000.00	100'000.00
Kurzfristiges Fremdkapital	7'032'706.84	5'832'175.75
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	21'350'000.00	19'350'000.00
208 Langfristige Rückstellungen	57'637.75	107'637.75
Langfristiges Fremdkapital	21'407'637.75	19'457'637.75
Total Fremdkapital	28'440'344.59	25'289'813.50
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'330'901.40	1'346'227.82
291 Fonds im Eigenkapital	-	-
293 Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	165'034.00	165'034.00
Zweckgebundenes Eigenkapital	1'495'935.40	1'511'261.82
2990 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'730'002.42	1'532'573.48
299 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'531'544.19	3'998'970.71
Zweckfreies Eigenkapital	7'261'546.61	5'531'544.19
Total Eigenkapital	8'757'482.01	7'042'806.01
Total Passiven	37'197'826.60	32'332'619.51



Geldflussrechnung 2020

	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'835'330.98	2'351'906.57
Jahresgewinn	1'730'002.42	1'532'573.48
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	993'297.16	819'262.25
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-5'232.20	-
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-15'326.42	-343'029.85
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-	-
Abnahme Forderungen	85'738.75	20'036.79
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-117'196.24	233'590.40
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-75'591.65	457'839.15
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	76'639.16	-318'365.65
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	163'000.00	-50'000.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'739'659.91	-2'819'484.75
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'974'994.06	-3'295'651.86
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	235'334.15	476'167.11
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	1'095'671.07	-467'578.18
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3'060'483.58	1'035'481.40
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen	121'615.00	-
Veränderung langfristige Finanzanlagen	-	1'000'000.00
Abnahme Sachanlagen Finanzvermögen	74'000.00	-20'000.00
Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	864'868.58	55'481.40
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	-
Total Geldfluss	4'156'154.65	567'903.22
Bestand flüssige Mittel 01.01.2020	3'179'287.20	2'611'383.98
Bestand flüssige Mittel 31.12.2020	7'335'441.85	3'179'287.20
Zunahme flüssige Mittel	4'156'154.65	567'903.22

Erfolgsrechnung

nach Sachgruppen

Gestuffer Erfolgsausweis	Gemeinde		Elektrizitätswerk	
	Ist 2020	Budget 2020	Ist 2020	Budget 2020
30 Personalaufwand	-3'829'344.10	-3'661'240	-74'307.30	-79'250
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2'745'428.65	-2'824'410	-2'200'632.95	-2'211'500
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-284'589.22	-301'800	-159'655.01	-162'800
35 Einlagen in Fonds & Spezialfinanzierungen	0.00	-	-25'068.41	-100'050
36 Transferaufwand	-3'257'288.95	-3'612'500	-	-1'000
37 durchlaufende Beiträge	-4'800.00	-12'000	-	-
39 interne Verrechnungen	-967'502.30	-994'350	-90'002.00	-85'300
Total betrieblicher Aufwand	-11'088'953.22	-11'406'300	-2'549'665.67	-2'639'900
40 Fiskalertrag	5'847'769.20	5'039'400	-	-
41 Regalien und Konzessionen	82'218.10	80'200	-	-
42 Entgelte	3'215'706.05	2'972'050	2'532'992.82	2'595'700
43 Verschiedene Erträge	553.90	-	1'068.90	-
45 Entnahmen aus Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	20'000	15'603.95	30'000
46 Transferertrag	2'313'295.13	1'940'200	-	-
47 durchlaufende Beiträge	4'800.00	12'000	-	-
49 interne Verrechnungen	1'125'066.30	1'088'150	-	13'000
Total betrieblicher Ertrag	12'589'408.68	11'152'000	2'549'665.67	2'638'700
BETRIEBSERGEBNIS	1'500'455.46	-254'300	-	-1'200
34 Finanzaufwand	-291'638.68	-258'300	-	-
44 Finanzertrag	471'138.67	482'600	-	1'200
Finanzergebnis	179'499.99	224'300	-	1'200
OPERATIVES ERGEBNIS	1'679'955.45	-30'000	-	-
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	50'046.97	50'000	-	-
Ergebnis aus Reserveveränderungen	50'046.97	50'000	-	-
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	1'730'002.42	20'000	-	-

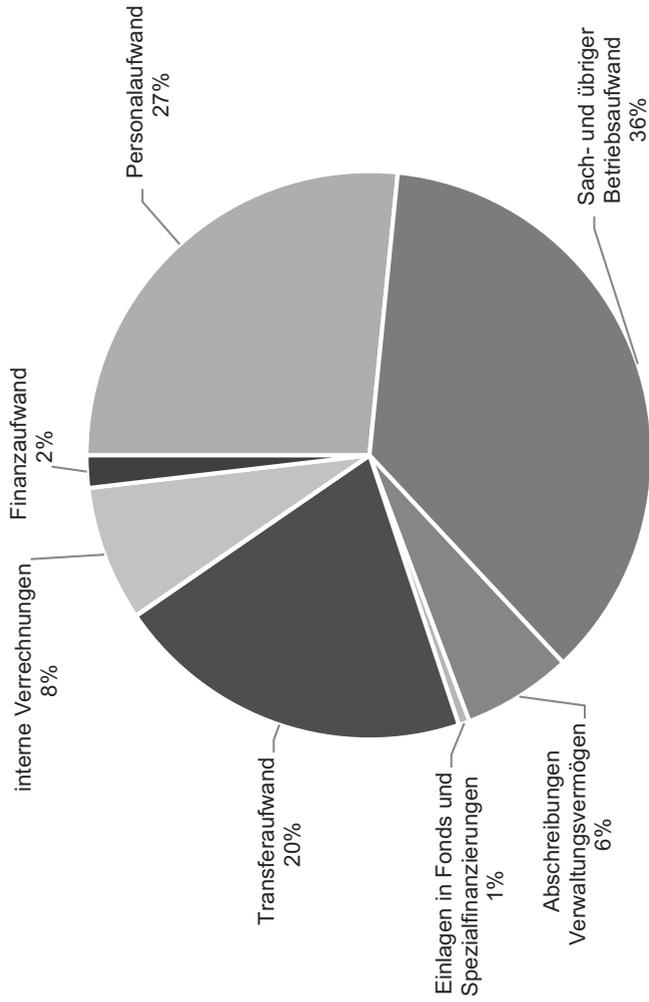
Erfolgsrechnung

nach Sachgruppen

Gestuffer Erfolgsausweis	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
30 Personalaufwand	-4'215'732.56	-4'029'190	-4'080'979.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-5'771'906.15	-5'981'960	-5'769'515.33
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-990'138.88	-989'550	-816'103.97
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-98'790.45	-137'050	-119'778.50
36 Transferaufwand	-3'257'288.95	-3'613'500	-3'818'152.01
37 durchlaufende Beiträge	-4'800.00	-12'000	-33'600.00
39 interne Verrechnungen	-1'219'266.30	-1'197'150	-1'245'990.30
Total betrieblicher Aufwand	-15'557'923.29	-15'960'400	-15'884'119.26
40 Fiskalertrag	5'847'769.20	5'039'400	5'322'755.86
41 Regalien und Konzessionen	82'218.10	80'200	80'697.90
42 Entgelte	7'464'099.24	7'191'250	7'909'830.10
43 Verschiedene Erträge	12'813.91	500	6'189.32
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	114'116.87	244'200	462'808.35
46 Transferertrag	2'313'295.13	1'940'200	2'169'750.55
47 durchlaufende Beiträge	4'800.00	12'000	33'600.00
49 interne Verrechnungen	1'219'266.30	1'197'150	1'245'990.30
Total betrieblicher Ertrag	17'058'378.75	15'704'900	17'231'622.38
Betriebsergebnis	1'500'455.46	-255'500	1'347'503.12
34 Finanzaufwand	-291'638.68	-258'300	-348'311.93
44 Finanzertrag	471'138.67	483'800	482'783.48
Finanzergebnis	179'499.99	225'500	134'471.55
Operatives Ergebnis	1'679'955.45	-30'000	1'481'974.67
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-7.85
48 Ausserordentlicher Ertrag	50'046.97	50'000	50'606.66
Ergebnis aus Reserveveränderungen	50'046.97	50'000	50'598.81
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'730'002.42	20'000	1'532'573.48

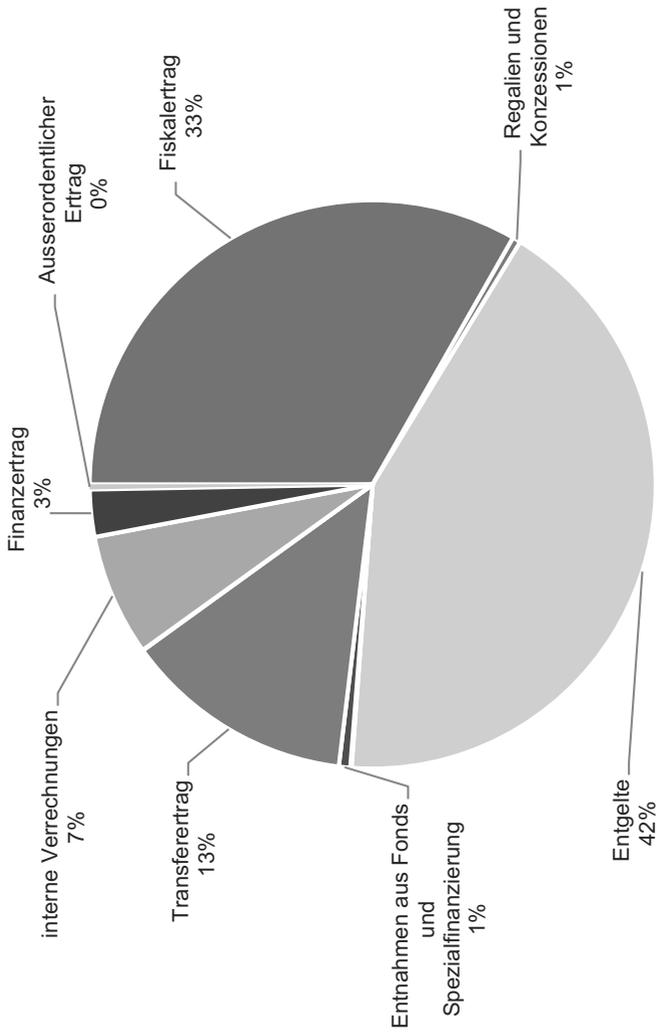


Total Aufwand aus Erfolgsrechnung 2020





Total Ertrag aus Erfolgsrechnung 2020





Erfolgsrechnung

nach Funktionen

Hauptaufgabenbereiche	Rechnung 2020 Nettoaufwand	Budget 2020 Nettoaufwand	Rechnung 2019 Nettoaufwand
0 Allgemeine Verwaltung	-1'309'726.56	-1'228'200	-1'060'749.55
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-79'878.29	-205'200	-160'676.16
3 Kultur, Sport und Freizeit	-268'445.86	-160'900	-180'109.55
4 Gesundheit	-463'768.15	-702'000	-712'800.25
5 Soziale Sicherheit	-1'263'515.96	-1'732'200	-1'168'119.97
6 Verkehr	-736'294.15	-877'200	-725'874.70
7 Umweltschutz und Raumordnung	-516'247.01	-480'400	-377'930.43
8 Volkswirtschaft	-85'470.20	-127'600	-76'042.53
9 Finanzen und Steuern	6'453'348.60	5'533'700	5'994'876.62
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)	1'730'002.42	20'000	1'532'573.48

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'993'287.00	663'560.44	1'853'800.00	625'600.00	1'732'621.42	671'871.87
01 Legislative und Exekutive	429'195.43		383'400.00		363'284.19	500.00
011 Legislative	61'879.62		63'800.00		51'297.82	
0110 Legislative	61'879.62		63'800.00		51'297.82	
Nettoergebnis		61'879.62		63'800.00		51'297.82
012 Exekutive	367'315.81		319'600.00		311'986.37	500.00
0120 Exekutive	367'315.81		319'600.00		311'986.37	500.00
Nettoergebnis		367'315.81		319'600.00		311'486.37
02 Allgemeine Dienste	1'564'091.57	663'560.44	1'470'400.00	625'600.00	1'369'337.23	671'371.87
021 Finanz- und Steuerverwaltung	559'604.13	502'083.99	546'500.00	472'800.00	627'258.76	509'550.77
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	559'604.13	502'083.99	546'500.00	472'800.00	627'258.76	509'550.77
Nettoergebnis		57'520.14		73'700.00		117'707.95
022 Übrige allgemeine Dienste	899'957.21	143'126.45	834'400.00	114'000.00	687'094.20	123'021.10
0220 Stadtverwaltung	469'376.59	41'628.00	455'400.00	42'000.00	338'661.23	30'454.00
Nettoergebnis		427'748.59		413'400.00		308'207.23
0223 Bauverwaltung	430'580.62	101'498.45	379'000.00	72'000.00	348'432.97	92'567.10
Nettoergebnis		329'082.17		307'000.00		255'865.87
029 Übrige Verwaltungsliegenschaften	104'530.23	38'350.00	89'500.00	38'800.00	54'984.27	38'800.00
0290 Gemeindehaus	104'530.23	38'350.00	89'500.00	38'800.00	54'984.27	38'800.00
Nettoergebnis		66'180.23		50'700.00		16'184.27

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	1'713'824.51	1'633'946.22	1'782'600.00	1'577'400.00	1'836'079.53	1'675'403.37
11	25'025.07	27'540.73	82'300.00	71'500.00	73'482.44	81'424.75
111	25'025.07	27'540.73	82'300.00	71'500.00	73'482.44	81'424.75
1110	25'025.07	27'540.73	82'300.00	71'500.00	73'482.44	81'424.75
	2'515.66			10'800.00	7'942.31	
14	1'076'128.88	770'307.31	935'700.00	664'400.00	993'764.60	702'072.96
140	1'076'128.88	770'307.31	935'700.00	664'400.00	993'764.60	702'072.96
1401	174'711.94	65'961.14	1'50'600.00	51'000.00	172'516.95	53'158.70
		108'750.80		99'600.00		119'358.25
1402	7'206.90	170.00	40'800.00	12'000.00	54'983.23	13'400.00
		7'036.90		28'800.00		41'583.23
1403	3'139.40		6'000.00		5'074.50	
		3'139.40		6'000.00		5'074.50
1408	732'476.17	704'176.17	601'400.00	601'400.00	635'514.26	635'514.26
		28'300.00				
1409	158'594.47	158'594.47	136'900.00	136'900.00	125'675.66	125'675.66
15	562'504.85	501'498.18	669'800.00	480'500.00	627'977.30	494'098.51
150	562'504.85	501'498.18	669'800.00	480'500.00	627'977.30	494'098.51
1500	562'504.85	501'498.18	669'800.00	480'500.00	627'977.30	494'098.51
		61'006.67		189'300.00		133'878.79

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
16 Verteidigung	50'165.71	334'600.00	94'800.00	361'000.00	140'855.19	397'807.15
161 Militärische Verteidigung	9'851.28		6'500.00		18'170.89	
1610 Militärische Verteidigung Nettoergebnis	9'851.28	9'851.28	6'500.00	6'500.00	18'170.89	18'170.89
162 Zivile Verteidigung	40'314.43	334'600.00	88'300.00	361'000.00	122'684.30	397'807.15
1620 Zivilschutz Nettoergebnis	37'501.68	334'600.00	88'300.00	361'000.00	122'684.30	397'807.15
1621 Ziviler Gemeindeführungsstab Nettoergebnis	297'098.32		2'72'700.00		2'75'122.85	
	2'812.75	2'812.75				
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	1'113'054.23	844'608.37	1'030'100.00	869'200.00	1'189'096.01	1'008'986.46
31 Kulturerbe	225'844.25		71'000.00	20'000.00	267'394.10	182'000.00
311 Museen und bildende Kunst	28'447.75		28'000.00		28'770.90	
3110 Museen und bildende Kunst Nettoergebnis	28'447.75	28'447.75	28'000.00	28'000.00	28'770.90	28'770.90
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	197'396.50		43'000.00	20'000.00	238'623.20	182'000.00
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz Nettoergebnis	197'396.50	197'396.50	43'000.00	20'000.00	238'623.20	182'000.00
32 Übrige Kultur	139'889.63		157'100.00	23'000.00	164'031.08	56'623.20
321 Bibliotheken	24'000.00		28'000.00		24'000.00	
3210 Bibliotheken Nettoergebnis	24'000.00	24'000.00	28'000.00	28'000.00	24'000.00	24'000.00
		24'000.00		28'000.00		24'000.00

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
329	115'889.63		129'100.00		140'031.08	
3290	115'889.63		129'100.00		140'031.08	
	Nettoergebnis	115'889.63		129'100.00		140'031.08
34	747'320.35	844'608.37	802'000.00	849'200.00	757'670.83	826'986.46
341	356'723.11	629'904.20	402'700.00	657'200.00	382'170.14	620'757.51
3410	55'114.11		77'300.00		64'592.89	
	Nettoergebnis	55'114.11		77'300.00		64'592.89
3412	282'329.00	556'776.70	297'500.00	582'200.00	293'573.32	546'137.18
	Bootshafen Feldbach					
	Nettoergebnis	274'447.70	284'700.00		252'563.86	
3413	19'280.00	27'549.92	19'400.00	28'000.00	24'003.93	27'650.00
	Gondelhafen					
	Nettoergebnis	8'269.92	8'600.00		3'646.07	
3414		45'577.58	8'500.00	47'000.00		46'970.33
	Bojenfelder					
	Nettoergebnis		38'500.00		46'970.33	
342	390'597.24	214'704.17	399'300.00	192'000.00	375'500.69	206'228.95
3421	97'203.69	52'049.55	96'500.00	47'000.00	142'038.05	48'709.80
	Strandbad und Herberge					
	Nettoergebnis	45'154.14		49'500.00		93'328.25
3422	17'950.75	55'100.00	30'300.00	64'000.00	7'106.09	64'700.00
	Campingplatz					
	Nettoergebnis	37'749.25	33'700.00		57'583.91	
3423	20'517.75	20'517.75	14'000.00		5'780.30	
	Spielplätze, übrige Freizeitgestaltung					
	Nettoergebnis			14'000.00		5'780.30
3424	255'057.45	105'584.62	258'200.00	79'000.00	220'108.45	90'849.15
	Parkanlagen, Wanderwege					
	Nettoergebnis	149'472.83		179'200.00		129'259.30
3425	467.60	1'970.00	300.00	2'000.00	467.80	1'970.00
	Schreibergärten					
	Nettoergebnis	1'502.40	1'700.00		1'502.20	

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 GESUNDHEIT	463'768.15		702'000.00		712'800.25	
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	232'092.82		362'000.00		306'333.00	
412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	232'092.82		362'000.00		306'333.00	
4125 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime Nettoergebnis	232'092.82	232'092.82	362'000.00	362'000.00	306'333.00	306'333.00
42 Ambulante Krankenpflege	207'433.93		315'000.00		381'694.95	
421 Ambulante Krankenpflege	207'433.93		315'000.00		381'694.95	
4210 Ambulante Krankenpflege Nettoergebnis	207'433.93	207'433.93	315'000.00	315'000.00	381'694.95	381'694.95
43 Gesundheitsprävention	24'241.40		25'000.00		24'772.30	
431 Alkohol- und Drogenprävention	22'434.00		22'500.00		22'452.00	
4310 Alkohol- und Drogenprävention Nettoergebnis	22'434.00	22'434.00	22'500.00	22'500.00	22'452.00	22'452.00
432 Krankheitsbekämpfung, übrige	1'557.40		2'000.00		2'070.30	
4320 Krankheitsbekämpfung, übrige Nettoergebnis	1'557.40	1'557.40	2'000.00	2'000.00	2'070.30	2'070.30
434 Lebensmittelkontrolle	250.00		500.00		250.00	
4340 Lebensmittelkontrolle Nettoergebnis	250.00	250.00	500.00	500.00	250.00	250.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	2'680'211.61	1'416'695.65	2'865'500.00	1'133'300.00	2'905'686.04	1'737'566.07

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51 Krankheit und Unfall	524'363.50	144'882.24	621'000.00	88'000.00	632'846.18	147'323.79
512 Prämienverbilligungen	524'363.50	144'882.24	621'000.00	88'000.00	632'846.18	147'323.79
5120 Prämienverbilligungen Nettoergebnis	524'363.50	144'882.24	621'000.00	88'000.00	632'846.18	147'323.79
		<i>379'481.26</i>		<i>533'000.00</i>		<i>465'522.39</i>
53 Alter und Hinterlassene	26'729.25	7'173.00	27'800.00	7'300.00	26'981.10	7'496.00
531 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	23'829.25	7'173.00	23'800.00	7'300.00	23'357.45	7'496.00
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV Nettoergebnis	23'829.25	7'173.00	23'800.00	7'300.00	23'357.45	7'496.00
		<i>16'656.25</i>		<i>16'500.00</i>		<i>15'861.45</i>
535 Leistungen an das Alter	2'900.00		4'000.00	4'000.00	3'623.65	
5350 Leistungen an das Alter Nettoergebnis	2'900.00		4'000.00	4'000.00	3'623.65	
		<i>2'900.00</i>		<i>4'000.00</i>		<i>3'623.65</i>
54 Familie und Jugend	243'280.10	157'359.34	255'500.00	130'000.00	263'337.40	165'797.56
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	139'861.15	157'359.34	150'000.00	130'000.00	159'775.90	165'797.56
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso Nettoergebnis	139'861.15	157'359.34	150'000.00	130'000.00	159'775.90	165'797.56
		<i>17'498.19</i>		<i>20'000.00</i>		<i>6'021.66</i>
544 Jugendschutz	35'867.40		38'500.00		36'561.50	
5440 Jugendschutz Nettoergebnis	35'867.40		38'500.00		36'561.50	
		<i>35'367.40</i>		<i>38'500.00</i>		<i>36'561.50</i>
545 Leistungen an Familien	68'051.55		67'000.00		67'000.00	
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte Nettoergebnis	68'051.55		67'000.00		67'000.00	
		<i>68'051.55</i>		<i>67'000.00</i>		<i>67'000.00</i>

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
55 Arbeitslosigkeit	126'737.50	60'147.75	133'400.00	58'000.00	120'113.91	54'956.40
559 Übrige Arbeitslosigkeit	126'737.50	60'147.75	133'400.00	58'000.00	120'113.91	54'956.40
5590 Arbeitsamt			6'000.00			
Nettoergebnis				6'000.00		
5591 Sozialprojekte	126'737.50	60'147.75	127'400.00	58'000.00	120'113.91	54'956.40
Nettoergebnis		66'589.75		69'400.00		65'157.51
57 Sozialhilfe und Asylwesen	1'759'101.26	1'047'133.32	1'827'800.00	850'000.00	1'862'407.45	1'361'992.32
572 Wirtschaftliche Hilfe	1'083'223.73	669'088.03	1'140'000.00	530'000.00	1'245'045.53	988'037.37
5720 Wirtschaftliche Hilfe	1'083'223.73	669'088.03	1'140'000.00	530'000.00	1'245'045.53	988'037.37
Nettoergebnis		394'135.70		610'000.00		256'948.16
573 Asylwesen	1'768.80	96'801.17	100'000.00	90'000.00	22'740.72	148'521.15
5730 Asylwesen	1'768.80	96'801.17	100'000.00	90'000.00	22'740.72	148'521.15
Nettoergebnis	95'032.37			10'000.00	125'780.43	
579 Übrige Fürsorge	674'108.73	261'244.12	587'800.00	230'000.00	594'621.20	225'373.80
5790 Übrige Fürsorge - Betriebskosten	617'326.23	261'244.12	532'900.00	230'000.00	536'662.65	225'373.80
Nettoergebnis		356'082.11		302'900.00		311'288.85
5791 Übrige Fürsorge - Kosten nur Steckborn	56'782.50		54'900.00		57'958.55	
Nettoergebnis		56'782.50		54'900.00		57'958.55
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'870'402.55	1'134'108.40	1'987'000.00	1'109'800.00	1'868'331.50	1'142'456.80
61 Strassenverkehr	1'590'171.85	1'104'098.40	1'684'100.00	1'066'600.00	1'589'636.85	1'098'971.80

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
613 Kantonsstrassen	7'320.00		14'600.00		10'638.00	
6130 Kantonsstrassen	7'320.00	7'320.00	14'600.00	14'600.00	10'638.00	10'638.00
Nettoergebnis						
615 Gemeindestrassen	1'582'851.85	1'104'098.40	1'669'500.00	1'066'600.00	1'578'998.85	1'098'971.80
6150 Gemeindestrassen	592'677.22	193'719.50	673'500.00	175'100.00	556'141.42	182'101.40
Nettoergebnis	398'957.72	398'957.72		498'400.00		374'040.02
6151 Parkplatzbewirtschaftung	60'583.60	104'525.45	57'500.00	97'000.00	67'430.35	111'232.40
Nettoergebnis	43'941.85	43'941.85	39'500.00	39'500.00	43'802.05	43'802.05
6155 Bauamt und Werkhof	929'591.03	805'853.45	938'500.00	794'500.00	955'427.08	805'638.00
Nettoergebnis	123'737.58	123'737.58		144'000.00		149'789.08
62 Öffentlicher Verkehr	261'049.28	26'810.00	251'900.00	40'000.00	259'788.20	40'285.00
629 Übriger öffentlicher Verkehr	261'049.28	26'810.00	251'900.00	40'000.00	259'788.20	40'285.00
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	261'049.28	26'810.00	251'900.00	40'000.00	259'788.20	40'285.00
Nettoergebnis	234'239.28	234'239.28		211'900.00		219'503.20
63 Übriger Verkehr	19'181.42	3'200.00	51'000.00	3'200.00	18'906.45	3'200.00
631 Schifffahrt	19'181.42	3'200.00	16'000.00	3'200.00	16'397.45	3'200.00
6310 Schifffahrt	19'181.42	3'200.00	16'000.00	3'200.00	16'397.45	3'200.00
Nettoergebnis	15'981.42	15'981.42		12'800.00		13'197.45
634 Verkehrsplanung allgemein			35'000.00	35'000.00	2'509.00	2'509.00
6340 Verkehrsplanung allgemein			35'000.00	35'000.00	2'509.00	2'509.00
Nettoergebnis				35'000.00		2'509.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'776'584.16	2'260'337.15	2'749'000.00	2'268'600.00	2'595'051.25	2'217'120.82

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
71 Wasserversorgung	867'064.92	839'515.24	864'600.00	833'600.00	872'675.09	844'769.87
710 Wasserversorgung	867'064.92	839'515.24	864'600.00	833'600.00	872'675.09	844'769.87
7100 Wasserversorgung	27'549.68		31'000.00		27'905.22	
Nettoergebnis	27'549.68			31'000.00		27'905.22
7101 Wasserwerk	839'515.24	839'515.24	833'600.00	833'600.00	844'769.87	844'769.87
Nettoergebnis						
72 Abwasserbeseitigung	1'106'087.96	1'019'606.01	1'106'900.00	1'018'600.00	1'090'248.16	988'957.68
720 Abwasserbeseitigung	1'106'087.96	1'019'606.01	1'106'900.00	1'018'600.00	1'090'248.16	988'957.68
7200 Abwasserbeseitigung	1'019'606.01	1'019'606.01	1'018'600.00	1'018'600.00	988'957.68	988'957.68
Nettoergebnis						
7201 Öffentliche Toiletten	86'481.95		88'300.00		101'290.48	
Nettoergebnis	86'481.95	86'481.95		88'300.00		101'290.48
73 Abfallwirtschaft	460'654.96	348'321.90	353'300.00	332'800.00	349'856.46	324'263.98
730 Abfallwirtschaft	460'654.96	348'321.90	353'300.00	332'800.00	349'856.46	324'263.98
7300 Abfallwirtschaft	460'654.96	348'321.90	353'300.00	332'800.00	349'856.46	324'263.98
Nettoergebnis		112'333.06		20'500.00		25'592.48
74 Verbauungen	17'845.60	461.50	42'000.00	4'000.00	23'110.65	5'047.90
741 Gewässerverbauungen	17'845.60	461.50	42'000.00	4'000.00	23'110.65	5'047.90
7410 Gewässerverbauungen	17'845.60	461.50	42'000.00	4'000.00	23'110.65	5'047.90
Nettoergebnis		17'384.10		38'000.00		18'062.75
75 Arten- und Landschaftsschutz	1'152.00		500.00			

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
750 Arten- und Landschaftsschutz						
7500 Arten- und Landschaftsschutz	1'152.00		500.00			
Nettoergebnis	1'152.00	1'152.00	500.00	500.00		
76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung						
7600 Bekämpfung von Umweltverschmutzung	323'778.72	52'432.50	381'700.00	79'600.00	259'160.89	54'081.39
Nettoergebnis	323'778.72	52'432.50	381'700.00	79'600.00	259'160.89	54'081.39
769 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung						
7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3'270.00	3'270.00				
Nettoergebnis	3'270.00	3'270.00				
77 Übriger Umweltschutz						
7700 Übriger Umweltschutz	174'030.74	52'432.50	224'700.00	56'600.00	155'724.74	52'649.49
Nettoergebnis	174'030.74	52'432.50	224'700.00	56'600.00	155'724.74	52'649.49
79 Raumordnung						
7900 Raumordnung	146'477.98	121'598.24	157'000.00	23'000.00	103'436.15	1'431.90
Nettoergebnis	146'477.98	121'598.24	157'000.00	23'000.00	103'436.15	1'431.90
8 VOLKSWIRTSCHAFT						
81 Landwirtschaft	2'713'725.92	2'628'255.72	2'849'600.00	2'722'000.00	2'895'297.87	2'819'255.34
Nettoergebnis	67'374.15	60'423.15	70'700.00	64'500.00	96'947.55	89'376.05
Forstwirtschaft	12'775.20	6'951.00	14'000.00	6'200.00	12'570.20	7'571.50
Nettoergebnis	12'775.20	6'951.00	14'000.00	6'200.00	12'570.20	7'571.50
Jagd und Fischerei	12'306.65	16'239.00	8'500.00	16'200.00	12'307.50	16'239.00
Nettoergebnis	3'932.35	7'700.00	7'700.00	7'700.00	3'931.50	3'931.50
Tourismus	53'298.05	1'927.90	73'700.00	1'400.00	41'309.18	2'482.10
Nettoergebnis	53'298.05	1'927.90	73'700.00	1'400.00	41'309.18	2'482.10
Industrie, Gewerbe, Handel	18'306.20	51'370.15	42'800.00	72'300.00	21'005.25	38'827.08
Nettoergebnis	18'306.20	51'370.15	42'800.00	72'300.00	21'005.25	38'827.08
Brennstoffe und Energie	2'549'665.67	18'306.20	2'639'900.00	42'800.00	2'711'158.19	21'005.25
Nettoergebnis	2'549'665.67	18'306.20	2'639'900.00	42'800.00	2'711'158.19	21'005.25

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<i>Nettoergebnis</i>						
9 FINANZEN UND STEUERN	524'703.84	5'248'050.02	399'100.00	5'932'800.00	497'475.17	4'959'778.31
91 Steuern	115'848.52	5'829'101.57	39'000.00	5'022'000.00	20'247.85	5'301'873.29
<i>Nettoergebnis</i>	<i>5'713'253.05</i>		<i>4'983'000.00</i>		<i>5'281'625.44</i>	
93 Finanz- und Lastenausgleich	5'652.00				1'883.00	
<i>Nettoergebnis</i>	<i>5'652.00</i>	<i>5'652.00</i>			<i>1'883.00</i>	<i>1'883.00</i>
95 Übrige Ertragsanteile	9'383.25	561'403.30	5'000.00	368'000.00	8'825.00	587'418.25
<i>Nettoergebnis</i>	<i>552'020.05</i>		<i>363'000.00</i>		<i>5'78'593.25</i>	
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	393'820.07	535'843.62	355'100.00	488'800.00	466'519.27	549'067.80
<i>Nettoergebnis</i>	<i>142'023.55</i>		<i>133'700.00</i>		<i>82'548.53</i>	
97 Rückverteilungen		1'703.95		4'000.00		3'992.45
<i>Nettoergebnis</i>	<i>1'703.95</i>		<i>4'000.00</i>		<i>3'992.45</i>	
99 Nicht aufgeteilte Posten		-1'680'002.42		50'000.00	0.05	-1'482'573.48
<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'680'002.42</i>	<i>50'000.00</i>			<i>1'482'573.53</i>
Gesamtergebnis	15'849'561.97	15'849'561.97	16'218'700.00	16'238'700.00	16'232'439.04	16'232'439.04
Ausgewählte Budgetarten	15'849'561.97	15'849'561.97	16'238'700.00	16'238'700.00	16'232'439.04	16'232'439.04

* Budgetkredit, Objektkredit, Verpflichtungskredit



Investitionsrechnung

nach Funktionen

Hauptaufgabebereiche	Rechnung 2020 Nettoaufwand	Budget 2020 Nettoaufwand	Differenz Nettoaufwand
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	110'866.00	145'000	34'134.00
3 Kultur, Sport und Freizeit	122'465.86	681'000	558'534.14
4 Gesundheit	-	-	-
5 Soziale Sicherheit	-	-	-
6 Verkehr	307'122.15	375'000	67'877.85
7 Umweltschutz und Raumordnung	806'017.25	565'000	-241'017.25
8 Volkswirtschaft	393'188.65	490'000	96'811.35
9 Finanzen und Steuern	-	-	-
Gesamtergebnis	1'739'659.91	2'256'000.00	516'340.09



Investitionsrechnung

nach Sachgruppen

Sachgruppe	Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz
501 Strassen	307'122.15	375'000	67'877.85
503 übriger Tiefbau	456'492.15	490'000	33'507.85
506 Mobilien	110'866.00	120'000	9'134.00
509 übrige Sachanlagen	1'100'513.76	1'451'000	350'486.24
Total Investitionsausgaben	1'974'994.06	2'436'000.00	461'005.94
630 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung Bund	15'199.95	-	-15'199.95
631 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung Kanton	-	60'000.00	60'000.00
637 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung Private	207'108.20	120'000.00	-87'108.20
645 Rückzahlung Darlehen Private	13'026.00	-	-13'026.00
Total Investitionseinnahmen	235'334.15	180'000	-55'334.15
Total Investitionsausgaben	1'974'994.06	2'436'000	461'005.94
Total Investitionseinnahmen	235'334.15	180'000	-55'334.15
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'739'659.91	2'256'000	-516'340.09

Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	11'0866.00		120'000.00	60'000.00		
15 Feuerwehr	11'0866.00		120'000.00	60'000.00		
150 Feuerwehr	11'0866.00		120'000.00	60'000.00		
1500 Feuerwehr	11'0866.00		120'000.00	60'000.00		
5060.00 Mobilien	11'0866.00		120'000.00			
INV00084 Ersatzbesch. Mannschaftstransporter 2020	11'0866.00		120'000.00			
6310.00 Kantone und Konkordate				60'000.00		
INV00084 Ersatzbesch. Mannschaftstransporter 2020				60'000.00		
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	122'465.86		71'000.00		20'309.00	
34 Sport und Freizeit	122'465.86		71'000.00		20'309.00	
341 Sport	122'465.86		71'000.00		20'309.00	
3410 Sport	51'319.70				20'309.00	
5090.00 Übrige Sachanlagen	51'319.70				20'309.00	
INV00118 Projektierung Neubau Sportplatz Emmig	51'319.70				20'309.00	
3412 Bootshafen Feldbach	71'146.16		71'000.00			
5090.00 Übrige Sachanlagen	71'146.16		71'000.00			
INV00130 Hafen Feldbach Ersatz Fäkalienabsauganlage	71'146.16		71'000.00			
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	307'122.15		375'000.00		636'958.80	
61 Strassenverkehr	307'122.15		375'000.00		636'958.80	
615 Gemeindestrassen	307'122.15		375'000.00		636'958.80	

Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6150	Gemeindestrassen	307'122.15		375'000.00		486'044.60	
5010.00	Strassen	307'122.15		375'000.00		486'044.60	
INV00061	Sanierung Mühlihofstrasse Strasse	3'446.40				58'925.40	
INV00065	Zelgstrasse Projektierung Strasse	186'525.40				208'447.15	
INV00069	Sanierung Zelgstrasse Strasse	-1'223.45				218'672.05	
INV00119	Sanierung Haldenbergstrasse West Strasse	11'382.90					
INV00123	Sanierung / Neugestaltung Kehlhofplatz	64'745.20		290'000.00			
INV00126	Sanierung Mühlihofstrasse Süd	42'245.70		85'000.00			
INV00128	Neubau Gehweg Lindenweg						
6155	Bauamt und Werkhof					150'914.20	
5060.00	Mobilien					150'914.20	
INV00114	Ersatzbeschaffung Wischmaschine 2019					150'914.20	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	978'469.45	172'452.20	655'000.00	90'000.00	2'015'683.22	360'808.11
71	Wasserversorgung	387'944.57	85'300.00	400'000.00	40'000.00	227'141.98	181'788.89
710	Wasserversorgung	387'944.57	85'300.00	400'000.00	40'000.00	227'141.98	181'788.89
7101	Wasserwerk	387'944.57	85'300.00	400'000.00	40'000.00	227'141.98	181'788.89
5030.00	Übriger Tiefbau	192'531.83		180'000.00		227'141.98	
INV00063	Sanierung Mühlihofstrasse Wasser	4'049.21				-4'693.18	
INV00067	Zelgstrasse Projektierung Wasser	115'422.97				65'455.53	
INV00071	Sanierung Zelgstrasse Wasser	-11'675.31				110'227.07	
INV00120	Sanierung Haldenbergstrasse West Wasser	84'734.96		180'000.00			
INV00126	Sanierung Mühlihofstrasse Süd						
INV00127	Sanierung Mühlihofweg II					56'152.56	
5090.00	Übrige Sachanlagen	195'412.74		220'000.00			
INV00136	Planung Ausbau Druckzonen Wasserversorgung	30'159.98		50'000.00			

Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00137	Sanierung Kompaktanlage Seewasserwerk	38'202.82		100'000.00			
INV00138	Sanierung Filterbecken Seewasserwerk	127'049.94		70'000.00			
6310.00	Kantone und Konkordate						
INV00063	Sanierung Mühlhofstrasse Wasser		85'300.00		40'000.00		14'198.65
6370.00	Private Haushalte						14'198.65
INV00086	Anschlussgebühren 2019 Wasser						167'590.24
INV00139	Anschlussgebühren 2020 Wasser		85'300.00		40'000.00		167'590.24
72	Abwasserbeseitigung	590'524.88	87'152.20	255'000.00	50'000.00	1'780'743.89	179'019.22
720	Abwasserbeseitigung	590'524.88	87'152.20	255'000.00	50'000.00	1'780'743.89	179'019.22
7200	Abwasserbeseitigung	445'549.53	87'152.20	255'000.00	50'000.00	1'717'430.24	179'019.22
5030.00	Übriger Tiefbau	183'407.66		255'000.00		790'876.48	
INV00062	Sanierung Mühlhofstrasse Abwasser					25'617.78	
INV00066	Zelgstrasse Projektierung Abwasser	4'000.00				105'657.85	
INV00070	Sanierung Zelgstrasse Abwasser	33'644.80				488'979.41	
INV00089	Regenbecken Dorfstrasse	20'355.94				170'621.44	
INV00121	Sanierung Haldenbergstrasse West Abwasser	-31'026.18					
INV00126	Sanierung Mühlhofstrasse Süd	91'915.37		185'000.00			
INV00129	Ersatz Meteorwasserkanal Rodelstrasse bis Weierstrasse	64'517.73		70'000.00			
5090.00	Übrige Sachanlagen	262'141.87				926'553.76	
INV00081	Projektierung Techn. Erneuerung ARA	987.28				65'815.64	
INV00082	Techn. Erneuerung ARA (EMSSL)	146'232.68				814'843.55	
INV00117	Überarbeitung GEP 2019	114'921.91				45'894.57	
6370.00	Private Haushalte		87'152.20		50'000.00		179'019.22
INV00087	Anschlussgebühren 2019 Abwasser						179'019.22
INV00140	Anschlussgebühren 2020 Abwasser		87'152.20		50'000.00		
7201	Öffentliche Toiletten	144'975.35				63'313.65	

Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5090.00	144'975.35				63'313.65	
INV00106					22'404.20	
INV00125	144'975.35				40'909.45	
73					7'797.35	
Abfallwirtschaft					7'797.35	
730					7'797.35	
Abfallwirtschaft					7'797.35	
7300					7'797.35	
Abfallwirtschaft					7'797.35	
5090.00					7'797.35	
INV00092					7'797.35	
76						
Bekämpfung von Umweltverschmutzung						
8	456'070.60	62'981.95	460'000.00	30'000.00	622'700.84	115'359.00
VOLKSWIRTSCHAFT						
87	456'070.60	62'981.95	460'000.00	30'000.00	622'700.84	115'359.00
Brennstoffe und Energie						
871	456'070.60	62'981.95	460'000.00	30'000.00	622'700.84	115'359.00
Elektrizität						
8711	456'070.60	47'682.00	460'000.00	30'000.00	557'551.30	17'328.00
Elektrizitätswerk - Netz						
5030.00	80'552.66		55'000.00		321'015.45	
INV00064					15'587.35	
INV00068	7'335.61					
INV00072	48'260.03					
INV00122	7'840.12					
INV00126	17'116.90					
INV00127						
INV00128						
5090.00	375'517.94		405'000.00		236'535.85	
INV00103	116'501.82				109'358.13	
INV00116	751.07				49'036.64	
Übrige Sachanlagen						
Trafostation Linde						
Beleuchtung Glariseggerweg						
Sanierung Mühlhofstrasse EW						
Sanierung Zelgstrasse EW						
Sanierung Haldenbergstrasse West EW						
Sanierung Mühlhofstrasse Süd						
Sanierung Mühlhofweg II						
Neubau Gehweg Lindenweg						

Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020*		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00124					78'141.08	
INV00132	41'427.58		150'000.00			
INV00133	133'374.26		120'000.00			
INV00134	83'463.21		135'000.00			
6370.00		34'656.00		30'000.00		17'328.00
INV00088						17'328.00
INV00141		34'656.00		30'000.00		
6450.00		13'026.00				
INV00103		13'026.00				
8712		15'199.95			65'149.54	98'031.00
5090.00					65'149.54	
INV00115					65'149.54	
6300.00		15'199.95				98'031.00
INV00018						37'043.00
INV00019						36'884.00
INV00035						24'104.00
INV00115		15'199.95				
Nettoinvestition	1'974'994.06	235'334.15	1'681'000.00	180'000.00	3'295'651.86	476'167.11
		1'739'659.91		1'501'000.00		2'819'484.75
	1'974'994.06	1'974'994.06	1'681'000.00	1'681'000.00	3'295'651.86	3'295'651.86

Ausgewählte Budgetarten

* Budgetkredit, Objektkredit, Verpflichtungskredit



Jahresrechnung 2020

Anhang



Anhang

Anlagepiegel - Finanzvermögen

Langfristige Finanzanlagen	Buchwert 01.01.2020	Zugänge (+)	Abgänge (-)	Verkehrswert- anpassung (+/-)	Umgliederungen Abgänge (+/-)	Buchwert 31.12.2020
1070 Aktien und Anteilscheine	114'306.00	-	-	5'232.20	-	119'538.20
1071 Verzinsliche Anlagen	1'614'001.00	-	-74'000.00	-	-	1'540'001.00
1072 Langfristige Forderungen	-	-	-	-	-	-
1079 übrige langfristige Forderungen	-	-	-	-	-	-
Total Sachanlagen	1'728'307.00	-	-74'000.00	5'232.20	-	1'659'539.20
Sachanlagen FV	Buchwert 01.01.2020	Zugänge (+)	Abgänge (-)	Verkehrswert- anpassung (+/-)	Umgliederungen (+/-)	Buchwert 31.12.2020
1080 Grundstücke FV	4'060'977.00	-	-	-	-	4'060'977.00
1084 Gebäude FV	4'390'709.06	-	-	-	-	4'390'709.06
Total Sachanlagen	8'451'686.06	-	-	-	-	8'451'686.06
Total Anlagen Finanzvermögen	10'179'993.06	-	-74'000.00	5'232.20	-	10'111'225.26

Anhang

Anlagenspiegel - Verwaltungsvermögen

Gesamthaushalt	Stand 01.01.2020	Anschaffungswerte	
		Zugänge (+) Abgänge (-)	Umgliederungen (+/-)
Sachanlagen VV			
1400 Grundstücke	207'285.00	-	-
1401 Strassen / Verkehrswege	3'466'563.65	307'122.15	-11'382.90
1402 Wasserbau	426'600.00	-	-
1403 Übrige Tiefbauten allg. Haushalt	-	-	-
1403 Übrige Tiefbauten SPF	6'097'726.24	249'383.95	-
1404 Hochbauten	4'374'010.00	-	-
1405 Waldungen, Alpen	-	-	-
1406 Mobilien (Fahrzeuge)	2'103'398.99	182'012.16	-
1407 Anlagen im Bau allg. HH	-	-	11'382.90
1407 Anlagen im Bau SPF	-	-	-
1409 Übrige Sachanlagen	3'950'644.68	1'001'141.65	-
Total Sachanlagen	20'626'228.56	1'739'659.91	-
Investitionsbeiträge			
1462 Gemeinden, Zweckv.	78'956.95	-	-
Total Investitionsbeiträge	78'956.95	-	-
Total Anschlussbeiträge	-	-	-
Total Verwaltungsvermögen	20'705'185.51	1'739'659.91	-



Stand 31.12.2020	Kumulierte Abschreibungen			Stand 31.12.2020	Buchwert 31.12.2020
	Stand 01.01.2020	Planm. Abschreib.	Umglieder- ungen (+/-)		
207'285.00	174'252.00	2'450.00	-	176'702.00	30'583.00
3'762'302.90	895'577.31	107'702.08	-	1'003'279.39	2'759'023.51
426'600.00	426'600.00	-	-	426'600.00	-
-	-	-	-	-	-
6'347'110.19	1'305'988.50	243'961.99	-	1'549'950.49	4'797'159.70
4'374'010.00	2'462'010.00	258'400.00	-	2'720'410.00	1'653'600.00
-	-	-	-	-	-
2'285'411.15	1'162'412.85	157'745.04	-	1'320'157.89	965'253.26
11'382.90	-	-	-	-	11'382.90
-	-	-	-	-	-
4'951'786.33	251'927.67	220'034.72	-	471'962.39	4'479'823.94
22'365'888.47	6'678'768.33	990'293.83	-	7'669'062.16	14'696'826.31
78'956.95	9'474.84	3'158.28	-	12'633.12	66'323.83
78'956.95	9'474.84	3'158.28	-	12'633.12	66'323.83
-	-	-	-	-	-
22'444'845.42	6'688'243.17	993'452.11	-	7'681'695.28	14'763'150.14

Anhang

Eigenkapitalnachweis

Veränderungen	Stand 01.01.2020	Umbuchung	S im Eige Einlage
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'318'067.82	-	98'790.45
Elektrizitätswerk	2'788'825.21	-	25'068.41
Wasserwerke	-1'699'200.10	-	-
Abwasser	335'662.78	-	32'204.64
Flur- und Waldstrassen	-107'220.07	-	41'517.40
2910 Fonds im Eigenkapital	28'160.00	-	-
Ersatzabgaben Park- und Spielplätze	28'160.00	-	-
2930 Vorfinanzierungen	165'034.00	-	-
NHG-Beiträge	165'034.00	-	-
2990 Jahresergebnis	1'532'573.48	- 1'532'573.48	-
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'998'970.71	-	-
Total	7'042'806.01	-1'532'573.48	98'790.45



PF enkapital	Vorfinanzierungen		Jahresergebnis		Stand 31.12.2020
	Entnahme	Einlage	Entnahme	Ertragsü. Aufwandü.	
- 114'116.87	-	-	-	-	1'302'741.40
- 15'603.95	-	-	-	-	2'798'289.67
- 98'512.92	-	-	-	-	-1'797'713.02
-	-	-	-	-	367'867.42
-	-	-	-	-	-65'702.67
-	-	-	-	-	28'160.00
-	-	-	-	-	28'160.00
-	-	-	-	-	165'034.00
-	-	-	-	-	165'034.00
-	-	-	1'730'002.42	-	1'730'002.42
-	-	-	1'532'573.48	-	5'531'544.19
-114'116.87	-	-	3'262'575.90	-	8'757'482.01

Anhang

Rückstellungsspiegel

Kurzfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2020	Bildung inkl. Erhöhung (+)
2050	Mehrleistungen des Personals	-	213'000.00
2050	Unterhalt Gebäude Finanzvermögen	100'000.00	-
Total kurzfristige Rückstellungen		100'000.00	213'000.00

Begründungen der kurzfristigen Rückstellungen

- A Rückstellung für Mehrleistungen des Personals aufgrund der neuen Rechnungslegung
- B Unterhalt Gebäude Finanzvermögen - hätte mit dem Modelwechsel aufgelöst werden m
beurteilt und wenn notwendig aufgelöst.

Total kurzfristige Rückstellungen

Langfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2020	Bildung inkl. Erhöhung (+)
2089	Krankentaggeld	107'637.75	-
Total langfristige Rückstellungen		-	-

Begründungen der langfristigen Rückstellungen

- A Auflösung der Rückstellung für das Krankentaggeld (Bildung im Jahr 2010) - jährlich Fr.

Total langfristige Rückstellungen



Verwendung (-)	Auflösung (-)	Umbuchung (+/-)	Stand 31.12.2020	Begründung
-	-	-	213'000.00	A
-	-	-	100'000.00	B
-	-	-	313'000.00	

	Buchwert per 31.12.
	213'000.00
üssen. Wird im 2021 mit der Neubewertung	100'000.00
	313'000.00

Verwendung (-)	Auflösung (-)	Umbuchung (+/-)	Stand 31.12.2020	Begründung
-50'000.00	-	-	57'637.75	A
-	-	-	-	

	Buchwert 31.12.2019
50'000.- gem. Beschluss Stadtrat	50'000.00
	50'000.00

Finanzierung

Finanzierung		Gesamtha
		Rechnung
+	Ertragsüberschuss	1'730'002.42
-	Aufwandüberschuss	-
+	Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierung)	98'790.45
-	Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierung)	114'116.87
<hr/>		
+	Aufwand für Abschreibungen	993'297.16
+	Aufwand für Wertberichtigungen	-
-	Ertrag aus Aufwertungen	-
+	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-
-	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-
+	Einlagen in das Eigenkapital	-
-	Entnahmen aus dem Eigenkapital	-
Selbstfinanzierung		2'707'973.16
<hr/>		
./.	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'739'659.91
<hr/>		
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)		968'313.25
<hr/>		
Selbstfinanzierungsgrad (in %)		155.66%
<hr/>		

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit dem Cashflow. In der Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden, im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden, unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.



Haushalt Budget	Allgemeiner Haushalt		Eigenwirtschaftsbetriebe	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
20'000.00	1'730'002.42	20'000.00	-	-
-	-	-	-	-
137'050.00	-	-	98'790.45	137'050.00
244'200.00	-	-	114'116.87	244'200.00
989'550.00	287'747.50	301'800.00	705'549.66	687'750.00
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
902'400.00	2'017'749.92	321'800.00	690'223.24	580'600.00
3'331'000.00	685'429.36	2'256'000.00	1'054'230.55	1'075'000.00
-2'428'600.00	1'332'320.56	-1'934'200.00	-364'007.31	-494'400.00
27.09%	294.38%	14.26%	65.47%	54.01%

... mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum

	Richtwerte
n können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad	> 100 % ideal
dig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad	80 - 100 % gut bis vertretbar
	50 - 80 % problematisch
	0 - 50 % ungenügend



Anhang

Finanzkennzahlen

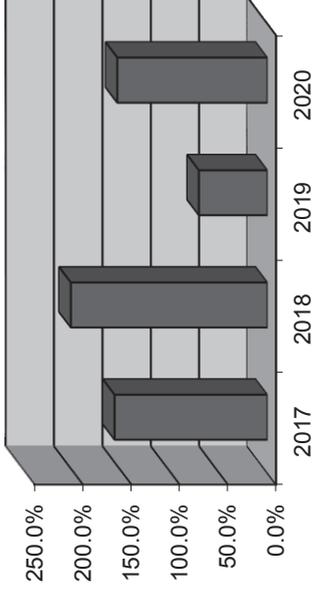
Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung
2017	2018	2019	2020
158.5%	203.6%	71.2%	155.7%

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition

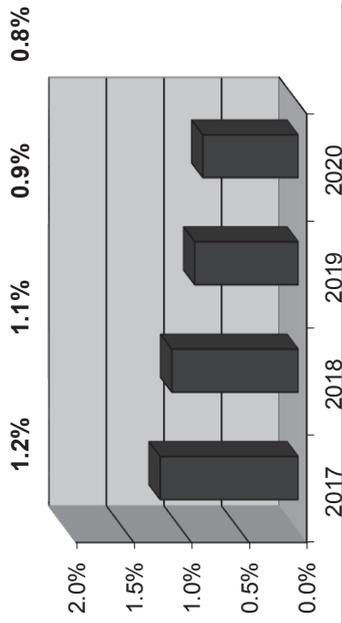
Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.

- > 100 % ideal
- 80 - 100 % gut bis vertretbar
- 50 - 80 % problematisch
- < 50 % ungenügend



Zinsbelastungsanteil

Nettozinsen in Prozenten des laufenden Ertrags

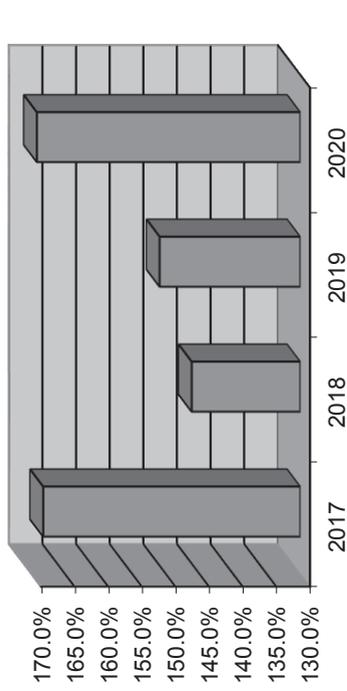


Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

- 0 - 4 % gut
- 4 - 9 % genügend
- > 9 % schlecht

Bruttoverschuldungsanteil

Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags



Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

- < - 100 % sehr gut
- 100 bis 0 % gut
- 0 bis 100 % mittel
- 100 bis 150 % genügend
- > 150 % schlecht



Anhang

Haushaltsgleichgewicht

Zur Beurteilung der Veränderung des Eigenkapitals, der Zinsbelastung und der Investitionen können folgende Kennzahlen Auskunft geben.

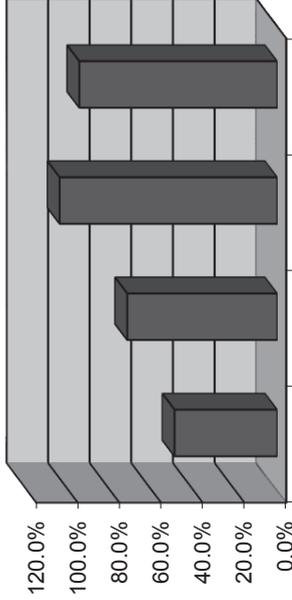
	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Bilanzüberschussquotient	49.3%	72.0%	104.5%	95.0%

Bilanzüberschussquotient

Eigenkapital in % des Fiskalertrags

Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit. Eine gesunde Eigenkapitalbasis im Verhältnis zur Nettoschuld ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen, und zu hohe Belastungen durch die Verschuldung (im Falle ansteigender Zinsen) zu vermeiden.

- < 0 kritisch
- > 0 - 15 % schlecht
- > 15 - 45 % mittel
- > 45 - 90 % gut
- > 90 % sehr gut

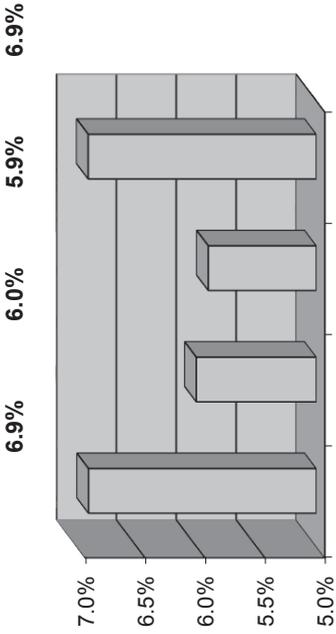


Kapitaldienst

Kapitaldienst in % des laufenden Ertrags

Die Kennzahl gibt darüber Auskunft, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden Spielraum hin.

- < 5 % geringe Belastung
- 5 - 15 % tragbare Belastung
- > 15 % hohe Belastung

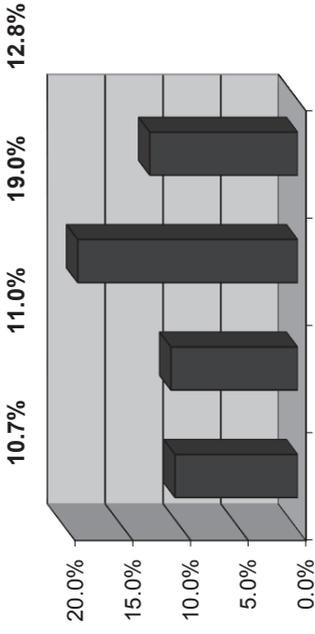


Investitionsanteil

Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung.

- 0 - 4 % sehr gut
- 4 - 9 % gut
- > 9 % genügend



Stiftung Hausmann, 8266 Steckborn

Bilanz in CHF

per 31.12.2020

Bezeichnung	31.12.2020	%	31.12.2019	%
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
TKB KK 1920.0061.4905	49'184.82	2.53%	37'172.37	1.92%
TKB Wertschriftenkto. 1920.4282.0406	40'729.01	2.10%	39'852.71	2.06%
Total flüssige Mittel	89'913.83	4.63%	77'025.08	3.99%
Guthaben Verrechnungssteuer	815.50	0.04%	815.50	0.04%
Sonstige kurzfristige Forderungen	8'000.00	0.41%	9'051.55	0.47%
Total übrige kurzfristige Forderungen	8'815.50	0.45%	9'867.05	0.51%
Total Umlaufvermögen	98'729.33	5.08%	86'892.13	4.50%
Anlagevermögen				
Wertschriften	594'621.20	30.60%	594'621.20	30.79%
4 Sonderfünfliber	1.00	0.00%	1.00	0.00%
Darlehen an Stadt Steckborn	800'000.00	41.17%	800'000.00	41.42%
Total Finanzanlagen	1'394'622.20	71.76%	1'394'622.20	72.20%
Antike Schränke (2 Stk.)	2.00	0.00%	2.00	0.00%
Total mobile Sachanlagen	2.00	0.00%	2.00	0.00%
Liegenschaft Grabenstr. 17, Steckborn	450'000.00	23.16%	450'000.00	23.30%
Total immobile Sachanlagen	450'000.00	23.16%	450'000.00	23.30%
Total Anlagevermögen	1'844'624.20	94.92%	1'844'624.20	95.50%
Total AKTIVEN	1'943'353.53	100.00%	1'931'516.33	100.00%
PASSIVEN				
Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lief. und Leistungen	18'857.80	0.97%	476.85	0.02%
Verbindlichkeiten Eidg. Steuerverwaltung, VST	-	0.00%	1'618.75	0.08%
Total kurzfristiges Fremdkapital	18'857.80	0.97%	2'095.60	0.11%
Total Fremdkapital	18'857.80	0.97%	2'095.60	0.11%

Stiftung Hausmann, 8266 Steckborn

Bilanz in CHF

per 31.12.2020

Bezeichnung	31.12.2020	%	31.12.2019	%
Eigenkapital				
Stiftungskapital	1'507'807.60	77.59%	1'507'807.60	78.06%
Freie Mittel für Vergaben aus früheren Gewinnen	4'706.00	0.24%	4'706.00	0.24%
Gewinnvortrag	416'907.13	21.45%	434'761.46	22.51%
Jahresverlust(-)	-4'925.00	-0.25%	-17'854.33	-0.92%
Total Eigenkapital	1'924'495.73	99.03%	1'929'420.73	99.89%
Total PASSIVEN	1'943'353.53	100.00%	1'931'516.33	100.00%

Stiftung Hausmann, 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung in CHF

01.01.2020 bis 31.12.2020

Bezeichnung	2020	%	2019	%
Mieteinnahmen Grabenstrasse 17	18'000.00	100.00%	18'000.00	100.00%
Total Betriebsertrag	18'000.00	100.00%	18'000.00	100.00%
Obligatorische Vergabungen	15'600.00	86.67%	15'600.00	86.67%
Freiwillige Vergabungen	-	0.00%	5'000.00	27.78%
Total direkter Aufwand Vergabungen	15'600.00	86.67%	20'600.00	114.44%
Bruttoergebnis 1	2'400.00	13.33%	-2'600.00	-14.44%
Liegenschaftenaufwand	13'083.35	72.69%	21'835.80	121.31%
Gebäudeversicherung	568.75	3.16%	599.00	3.33%
Buchführungs- u. Beratungsaufwand	1'308.55	7.27%	1'685.50	9.36%
Aufwand Revisionsstelle	1'163.15	6.46%	1'163.15	6.46%
Total übriger betrieblicher Aufwand	16'123.80	89.58%	25'283.45	140.46%
Betriebsergebnis (EBIT)	-13'723.80	-76.24%	-27'883.45	-154.91%
Bankspesen + Depotgebühren	4'006.20	22.26%	3'938.38	21.88%
Total Finanzaufwand	4'006.20	22.26%	3'938.38	21.88%
Erträge aus Finanzanlagen	12'805.00	71.14%	13'967.50	77.60%
Total Finanzertrag	12'805.00	71.14%	13'967.50	77.60%
Betriebliches Ergebnis	-4'925.00	-27.36%	-17'854.33	-99.19%
Jahresverlust(-)	-4'925.00	-27.36%	-17'854.33	-99.19%

Stiftung Ortsbild, 8266 Steckborn

Bilanz in CHF

per 31.12.2020

Bezeichnung	31.12.2020	%	31.12.2019	%
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
TKB KK 1920.4271.4109	330'974.90	39.09%	334'201.61	39.28%
Julius Bär KK 2120.001.01	1'344.33	0.16%	963.76	0.11%
Total flüssige Mittel	332'319.23	39.25%	335'165.37	39.39%
Guthaben Verrechnungssteuer	1'087.51	0.13%	1'263.94	0.15%
Total übrige kurzfristige Forderungen	1'087.51	0.13%	1'263.94	0.15%
Bezahlter Aufwand des Folgejahres	482.00	0.06%	-	0.00%
Total aktive Rechnungsabgrenzung	482.00	0.06%	-	0.00%
Total Umlaufvermögen	333'888.74	39.44%	336'429.31	39.54%
Anlagevermögen				
Anteile GAM Institutional BVG/LPP 25 Fund	512'768.71	60.56%	514'470.75	60.46%
Total Finanzanlagen	512'768.71	60.56%	514'470.75	60.46%
Bilder, Skulpturen	1.00	0.00%	1.00	0.00%
Schmuck	1.00	0.00%	1.00	0.00%
Total mobile Sachanlagen	2.00	0.00%	2.00	0.00%
Total Anlagevermögen	512'770.71	60.56%	514'472.75	60.46%
Total AKTIVEN	846'659.45	100.00%	850'902.06	100.00%

Stiftung Ortsbild, 8266 Steckborn

Bilanz in CHF

per 31.12.2020

Bezeichnung	31.12.2020	%	31.12.2019	%
PASSIVEN				
Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lief. + Leistungen	2'550.00	0.30%	-	0.00%
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>	<i>2'550.00</i>	<i>0.30%</i>	-	<i>0.00%</i>
Total Fremdkapital	2'550.00	0.30%	-	0.00%
Eigenkapital				
Stiftungskapital	762'552.65	90.07%	762'552.65	89.62%
Freie Mittel für Vergaben aus früheren Gewinnen	14'776.05	1.75%	14'776.05	1.74%
Gewinnvortrag	73'573.36	8.69%	57'117.35	6.71%
Jahresgewinn (+)/-verlust (-)	-6'792.61	-0.80%	16'456.01	1.93%
Total Eigenkapital	844'109.45	99.70%	850'902.06	100.00%
Total PASSIVEN	846'659.45	100.00%	850'902.06	100.00%

Stiftung Ortsbild, 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung in CHF

01.01.2020 bis 31.12.2020

Bezeichnung	2020	2019
Spenden/Legate	-	20'000.00
Total Betriebsertrag	-	20'000.00
Aufwand Ressort Städtebau	2'300.00	-
Aufwand Stadtrundgang	250.00	250.00
Total direkter Aufwand Vergabungen	2'550.00	250.00
Bruttoergebnis 1	-2'550.00	19'750.00
Miete Sitzungszimmer	55.00	-
Versicherungen	547.30	585.10
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	349.00	-
Aufwand Buchführung	1'077.00	-
Aufwand Stiftungsaufsicht/Revisionsstelle	1'963.15	1'563.15
Aufwand Stiftungsrat	-	884.70
Total übriger betrieblicher Aufwand	3'991.45	3'032.95
Betriebsergebnis (EBIT)	-6'541.45	16'717.05
Zinsaufwand	8.43	-
Bankspesen/Depotgebühren	3'883.46	3'872.30
Total Finanzaufwand	3'891.89	3'872.30
Erträge aus Finanzanlagen	3'107.17	3'611.26
Kursgewinne Finanzanlagen	533.56	-
Total Finanzertrag	3'640.73	3'611.26
Jahresgewinn (+)/-verlust (-)	-6'792.61	16'456.01

Stiftung Turmhof – Jahresrechnung 2020

Zum Zeitpunkt der Drucklegung ist die Jahresrechnung 2020 der Stiftung Turmhof aus zeitlichem Engpass nicht vorgelegen. Sobald die Jahresrechnung revidiert vorliegt, wird diese auf der Homepage der Gemeinde Steckborn zur Einsicht aufgeschaltet.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken für Ihr Verständnis.



Ordentliche Einbürgerungsgesuche - Erteilung des Gemeindebürgerrechts

Voraussetzungen / allgemeine Bestimmungen

Das schweizerische Einbürgerungssystem ist gekennzeichnet durch seine Dreistufigkeit. Die gesetzlichen Grundlagen auf Bundesebene sind im Bundesgesetz über das Schweizer Bürgerrecht vom 20. Juni 2014 (BüG) geregelt. Für Ausländerinnen und Ausländer gilt das Erfordernis von in der Regel zehn Jahren Wohnsitz in der Schweiz.

Der Erwerb und Verlust des Kantons- und Gemeindebürgerrechtes ist im Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht vom 6. Dezember 2017 (KBüG) und in der Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht vom 22. Mai 2018 (KBüV) geregelt. Auf kantonaler Ebene werden die Einbürgerungsvoraussetzungen bezüglich der Wohnsitzpflicht erfüllt, wer mindestens fünf Jahre im Kanton lebt und davon mindestens drei Jahre ohne Unterbruch in der gleichen Gemeinde.

Die Erteilung des Kantons- und Gemeindebürgerrechtes setzt zudem die Eignung des Bewerbers/der Bewerberin und eine hinreichende Existenzgrundlage voraus. Die Eignung wie auch die Integrationskriterien werden durch die Einbürgerungskommission geprüft und durch ein persönliches Gespräch mit dem Gesuchsteller oder der Gesuchstellerin vertieft erörtert. Kann die Einbürgerungskommission das Gesuch unterstützen, erfolgt der Antrag in den Stadtrat zur definitiven Beschlussfassung. Als Folge werden die Gesuche den Stimmberechtigten zeitnah zur Abstimmung an der Gemeindeversammlung unterbreitet.

Da die letzten beiden Gemeindeversammlungen abgesagt wurden, sind die Entscheide über die seit längerem pendenten Einbürgerungsgesuche nach wie vor offen. Deshalb unterbreitet der Stadtrat die Einbürgerungsgesuche als Ausnahme an der Urne. Dies aufgrund der besonderen Umstände, dass infolge von der Corona-Pandemie keine Gemeindeversammlungen durchgeführt werden konnten. Die Gesuche sind von der Einbürgerungskommission wie vom Stadtrat gutgeheissen worden, d.h. die Gesuchsteller / Gesuchstellerinnen erfüllen die gesetzlichen Vorgaben.

Eine Ablehnung eines Einbürgerungsgesuches ist nach wie vor möglich. Es besteht zwingend eine Begründungspflicht gemäss § 10 KBüG. Sollten Sie ein Einbürgerungsgesuch ablehnen wollen, so bitten wir Sie, Ihre Begründung auf dem Stimmzettel zu notieren.

Nachfolgend die **Einbürgerungsgesuche in alphabethischer Reihenfolge.**

Dietrich Oliver Josef, geb. 15. September 1970, deutscher Staatsangehöriger, und **Dietrich-Callaghan Wendy**, geb. 6. Dezember 1974, britische Staatsangehörige, mit den Söhnen **Dietrich Tom Oliver**, geb. 10. Juni 2007, deutscher Staatsangehöriger, sowie **Dietrich Finn Joseph**, geb. **10. Juni 2007**, deutscher Staatsangehöriger, bewerben sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes. Die Familie Dietrich ist 2008 von Deutschland nach Steckborn gezogen. Die beiden Kinder sind hier aufgewachsen. Die ganze Familie fühlt sich sehr wohl hier. Sie möchten langfristig hier wohnen und leben. Die Einbürgerung ist deshalb der logische letzte Schritt für sie. Familie Dietrich ist mit den schweizerischen Verhältnissen gut vertraut.



Ordentliche Einbürgerungsgesuche - Erteilung des Gemeindebürgerrechts

Enste Michael, geb. 5. August 1960, deutscher Staatsangehöriger, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Er ist im Juli 2010 in die Schweiz eingereist und wohnt seither in Steckborn. Herr Enste arbeitet hier und hat hier einen Freundeskreis aufgebaut. Er betrachtet die Stadt als seine Heimat und möchte hier alt werden. Er ist integriert und kennt die schweizerischen Verhältnisse bestens.

Euler Ulrich Matthias, geb. 6. November 1963, deutscher Staatsangehöriger, und Ehefrau **Junior Waldtraud**, geb. 19. Dezember 1967, deutsche Staatsangehörige, bewerben sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr Euler ist 2008 in die Schweiz eingereist, Frau Euler ein Jahr später. Seit rund sieben Jahren leben sie in Steckborn. Die Stadt ist ihnen zur Heimat geworden, sie haben Freunde hier und möchten in Steckborn alt werden. Sie wünschen sich deshalb die Einbürgerung. Herr Euler und Frau Junior sind mit den schweizerischen Verhältnissen bestens vertraut.

Fazio-Maiolo Giovanna, geb. 18. Januar 1969, italienische Staatsangehörige, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Frau Fazio ist in der Schweiz geboren und zog im Alter von zwei Jahren mit der Familie nach Steckborn. Sie lebt bereits seit über 50 Jahren hier, sie empfindet die Stadt und das Land als ihre Heimat und sie möchte dies nun noch «amtlich machen». Frau Fazio ist mit den hiesigen Verhältnissen gut vertraut.

Göbel Yvonne, geb. 20. August 1973, deutsche Staatsangehörige, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Frau Göbel ist 2007 von Deutschland nach Steckborn gezogen. Seit 14 Jahren lebt sie hier. Ihr Lebensmittelpunkt befindet sich in Steckborn. Sie nimmt am gesellschaftlichen Leben teil und möchte langfristig in der Stadt wohnen bleiben. Die Einbürgerung ist für Frau Göbel mehr ein emotionaler Akt als eine Verwaltungshandlung. Frau Göbel ist integriert und kennt die schweizerischen Verhältnisse bestens.

Hafner Wilhelm Horst, geb. 29. Juli 1939, von Adliswil ZH, und **Hafner-Issenring Hanna**, geb. 19. Januar 1944, Bürger von Adliswil ZH. Herr und Frau Hafner leben seit bald 10 Jahren in der Stadt. Sie sind nach Steckborn gezogen, um ihren Lebensabend hier zu verbringen. Für sie ist der Erwerb des Steckborne Bürgerrechts ein Bekenntnis der Zugehörigkeit zu Steckborn. Das heutige Bürgerrecht von Adliswil möchten sie abgeben.

Hamiti Mitat, geb. 22. Mai 1990, nordmazedonischer Staatsangehöriger, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr Hamiti kam 1994 mit seinen Eltern in die Schweiz als er vier Jahre alt war. Er wohnt seit rund 23 Jahren in Steckborn und hat hier die Schulen besucht. Er bezeichnet Steckborn als seine Heimatstadt. Er sieht sich – wie seine Schulfreunde und Arbeitskollegen – als Schweizer. Um die Differenz zwischen seiner amtlichen und seiner gefühlten Staatsbürgerschaft zu beseitigen, möchte er die Schweizer Staatsbürgerschaft annehmen. Herr Hamiti ist mit den schweizerischen Verhältnissen bestens vertraut.



Ordentliche Einbürgerungsgesuche - Erteilung des Gemeindebürgerrechts

Leisner Michael, geb. 1. Oktober 1968, deutscher Staatsangehöriger, und **Leisner-Walz Nadine Isabelle**, geb. 8. Oktober 1982, deutsche Staatsangehörige, mit der Tochter **Leisner Sophie**, geb. 6. August 2010, deutsche Staatsangehörige, bewerben sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr Leisner ist 2009 von Deutschland nach Steckborn gezogen. Frau Leisner ist 2008 in die Schweiz eingereist. Familie Leisner wohnt seit über zehn Jahren in Steckborn. Die gemeinsame Tochter ist hier aufgewachsen. Herr und Frau Leisner möchten an den demokratischen Entscheidungen mitwirken können, zumal sie von diesen oftmals ganz direkt betroffen sind. Familie Leisner ist mit den schweizerischen Verhältnissen gut vertraut.

Liske Carsten, geb. 24. Mai 1973, deutscher Staatsangehöriger, und **Liske-Rumpf Karin**, geb. 5. Februar 1976, deutsche Staatsangehörige, mit den Kindern **Liske Valentina Sophie**, geb. 8. Januar 2009, deutsche Staatsangehörige, und **Liske Maximilian Frederic**, geb. 3. Mai 2012, deutscher Staatsangehöriger, bewerben sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr und Frau Liske sind 2004 in die Schweiz eingereist. Familie Liske wohnt seit rund sieben Jahren in Steckborn. Die Kinder besuchen hier die Schule. Sie haben die Absicht, sich in Steckborn niederzulassen und möchten nicht wieder wegziehen. Auch die demokratische Mitbestimmung ist ein Grund für sie, sich einbürgern zu lassen. Familie Liske ist mit den schweizerischen Verhältnissen gut vertraut.

Suck Michaela, 31. Oktober 1975, deutsche Staatsangehörige, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Frau Suck ist 2007 in die Schweiz eingereist und lebt seit acht Jahren in Steckborn. Sie fühlt sich wohl in der Stadt und hat hier ihren gefestigten Lebensmittelpunkt. Sie hat die Absicht langfristig hier wohnen zu bleiben und möchte in der Stadt sesshaft werden. Für sie stellt die Einbürgerung den letzten Schritt in ihrem Integrationsprozess dar, auch emotional. Sie möchte auch an demokratischen Entscheidungen teilnehmen und mitbestimmen können. Frau Suck ist mit den schweizerischen Verhältnissen bestens vertraut.

Visvaruban Amshan, geb. 29. September 2002, srilankischer Staatsangehöriger, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr Visvaruban ist in Frauenfeld geboren und in Steckborn aufgewachsen. Er hat hier die obligatorische Schule besucht und fühlt sich als Schweizer. Er möchte das Bürgerrecht von Steckborn erwerben, wo sein Zuhause / seine Heimat ist. Herr Visvaruban ist mit den hiesigen Verhältnissen gut vertraut.

Wagner geb. Dohanics Zsolt András, geb. 21. März 1960, deutscher Staatsangehöriger, bewirbt sich um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr Wagner ist 2009 in von Deutschland nach Steckborn gezogen. Er hat hier seinen Lebensmittelpunkt. Die Stadt und die Landschaft gefallen ihm sehr gut und er fühlt sich wohl hier. Ihm gefällt auch die Mentalität der Leute, die er kennenlernen durfte – diese seien offen, ehrlich und fleissig. Er schätze das demokratische System. Die Einbürgerung ist für ihn gleichzusetzen mit dem Gefühl, endlich vollständig hier angekommen zu sein. Er ist mit den schweizerischen Verhältnissen gut vertraut.

Antrag des Stadtrates:

Der Stadtrat empfiehlt, die Einbürgerungsgesuche gutzuheissen und den Gesuchsteller oder die Gesuchstellerin in das Bürgerrecht der Stadt Steckborn aufzunehmen.

